

HARDEGSE

MITTEILUNGSBLATT FÜR
HARDEGSEN

Stadtgeflüster



STOLBERG/HARZ

Herbstwanderung und feierliche
Gründung des Partnerschafts-
komitees

BÜRGERBÜRO

Das Bürgerbüro hat seit dem
28.09. neue Öffnungszeiten!

KULTURINITIATIVE

Erstmalig macht der Göttinger
Literaturherbst am 25.10. Station
im Muthaus Hardegsen

Oktober
2019

www.hardegser-stadtgefluester.de

Asche	Ellierode	Espol	Hettensen	Lichtenborn	Trögen
Ertinghausen	Gladebeck	Hevensen	Lutterhausen	Üssinghausen	

1989 - 2019 • 30 Jahre

DRACHENFEST

Hevensen

3. Oktober
Karl Hartje Ballpark

ab 11:00 Uhr:
Das Fest für die ganze Familie..

Ponyreiten • Kinder Area • Großdrachen
Tombola • Aktionsstand Verein für
Hunde in Not • Mini-Trucks uvm.

Bratwurst vom Holzkohlegrill • Pommes • Kaffee & hausgemachter
Kuchen • Bier vom Fass & alkoholfreie Getränke • Crepes

www.drachenfest-hevensen.de

DrachenfestHevensen

Bartshäuser Gemeinde

Bekanntmachung

Samstag 2. November 2019

Bartshäuser Kirches

19.30 Uhr im Muthaus der Burg Hardeg

Eintritt inkl. Essen 25,00 €

Der Bauernmeister und sein Kirchnerat

Wahl zur im Vorauswahl: Anteil, Schützpunkt, Schützlinge, Wäcker.

Keine Wahlregistrierung - Einlass ab 19.30 Uhr - Essen "Brot oder Schmeißbraten"

Kirches Gemeinde

www.HKS-Gruppe.de

Ihr Partner in Sachen Sicherheit



Telefon 05505 509517-0



Ihr Baustoff-Fachhandel in der Region

seit über
80 Jahren



Neubau / Sanieren / Renovieren | Fliesen / Outdoor-Platten | Hoch- und Tiefbau
Innenausbau / Türen und Fenster | Laminat / Vinyl / Parkett | Dach und Fassade
Gartenlandschaftsbau

✓ Kompetente Beratung

- Von der Planung Ihres Projektes, über die Auswahl hochwertiger Materialien bis zur Lieferung direkt zur Baustelle.
- Unsere qualifizierten Mitarbeiter sind durch regelmäßige Fortbildungen und Zusatzqualifikationen Spezialisten auf ihrem Gebiet.
- Aufgrund langjähriger, vertrauensvoller Zusammenarbeit mit den führenden Lieferanten der Baustoffindustrie und den Handwerkern vor Ort bieten wir unseren Kunden hohe Beratungsqualität und umfassendes Fachwissen.

600 m²
Ausstellung

✓ Zuverlässige Abwicklung und Lieferung

- Durch unseren eigenen Fuhrpark und unsere hohe Lagerkapazität garantieren wir eine pünktliche Lieferung von Lagerartikeln innerhalb von 48 Stunden.

✓ qualifizierte Baustellenberatung vor Ort

- Unsere Außendienstmitarbeiter helfen unseren Kunden auf der Baustelle bei:

- dem Aufmaß von Türen/Toren/Fenstern und Treppen
- der Mengenermittlung für Ihre Baumaßnahme
- Empfehlung von Verarbeitern/Handwerkern
- Verarbeitungstipps für den Eigenumbau
- Verlegehinweise

Industriestraße 15
37186 Moringen

Telefon: 05554 9938 - 0
Fax: 05554 9938 - 20

bierkamp@vrbanksn.de



www.bierkamp-baustoffe.de

Im Unternehmen der

 **VR-Bank**
in Südniedersachsen eG

Märkte

Firmensitz: Neue Straße 14/16 • 37603 Holzminden




05551
8286

Götz Gimmann
elektro-meister

Installation von Licht-,
Kraft- u. Schwachstromanlagen
Kommunikationstechnik – Alarmanlagen
– IT-Service –

Beratung - Planung - Ausführung

Mittelweg 18 · 37154 Northeim · Fax 6 65 70
www.elektro-gimmann.de

www.schonlau-bau.de

SCHONLAU **BAU**

ganz genau!

- Tiefbau
- Hochbau
- Stahlbetonbau
- schlüsselfertiges Bauen
- Sanierung

Schonlau Bau GmbH & Co. KG
Letznerstraße 3 | 37181 Hardegsen
Tel.: 0 55 05 / 9 47 90-0 | Fax: 9 47 90-15
info@schonlau-bau.de



FAHRT NACH STOLBERG/HARZ ZUR HERBSTWANDERUNG UND FEIERLICHE GRÜNDUNG DES PARTNERSCHAFTSKOMITEES

Im vergangenen Jahr besuchte uns am 28. Oktober eine große Reisegruppe unserer Stolberger Freunde anlässlich der Einweihung des Stolberger Weges. An diesem schönen Sonntag hatten wir zur ersten gemeinsamen Herbstwanderung eingeladen, um die Menschen aus beiden Orten eine neue Möglichkeit der Begegnung und des Austausches zu geben. Wir ließen den Tag bei einer Kaffeetafel im Burgstall ausklingen. Interessierte hatten die Möglichkeit, sich für die Mitarbeit in einem Partnerschaftskomitee zu melden.

Der Rat der Stadt Hardegsen hatte bereits am 26. März d.J. beschlossen, dass 6 Personen und 6 Stellvertreter*innen dem Komitee für zunächst zwei Jahre angehören sollen, ein Sprecher*in gewählt wird und die Mitglieder des Komitees möglichst verschiedene Gruppierungen, wie die Jugend, die Feuerwehren, Senior*innen, Vereine und Verbände usw. vertreten sollen. Selbstverständlich sind auch Ratsmitglieder und der Bürgermeister eingebunden.

Am **27. Oktober 2019** fahren wir zum 2. Herbstwandertag in unsere Partnerstadt. **Die Abfahrt wird um 10 Uhr am Busbahnhof Hardegsen sein.** Gegen 11.30 Uhr werden wir in Stolberg eintreffen. Die Wanderung beginnt um 12 Uhr am Josephskreuz (26 m Höhe) auf dem Auerberg (580 m). Hierzu wird uns der neue Ortschaftsbürgermeister der Stadt Stolberg, Herr Ulrich Franke begrüßen. Wir gratulieren ihm zu seinem großen Wahlerfolg.

Nach der Wanderung sind wir zu einer Kaffeetafel in das legendäre Hotel „Zum Kanzler“ eingeladen. Dort werden wir auch feierlich das **Partnerschaftskomitee** gründen.

Voraussichtlich gegen 18.30 Uhr werden wir die Rückfahrt nach Hardegsen antreten und dort gegen 20.00 Uhr eintreffen.

Teilnehmerpreise: Erwachsene: 18 Euro
Jugendliche ab 14 Jahre: 10 Euro
Kinder bis 13 Jahre: frei

Bei Interesse an einer Mitarbeit im **Partnerschaftskomitee** bitte bei Frau Engelhardt, Tel. (05505) 503-11, E-Mail: Engelhardt@hardegsen.de

Anmeldung zum Herbstwandertag an das: Bürgerbüro, Frau Lenz, Tel. (05505) 503-36, E-Mail: Lenz@hardegsen.de




Gasthaus „Zur Linde“
Inh. Rita Hichert
Landstraße 14
37181 Hardegsen-Trögen
Tel.: 0 55 05 / 94 70 - 0
www.zurlinde-troegen.de

**Gasthaus
Zur Linde**

ab November
Gänseessen

Um Anmeldung wird gebeten

Probieren Sie
auch unsere
Gans to go



Gasthaus „Zur Linde“
Inh. Rita Hichert
Landstraße 14
37181 Hardegsen-Trögen
Tel.: 0 55 05 / 94 70 - 0
www.zurlinde-troegen.de

**Gasthaus
Zur Linde**

Wursteprobe
am 11. und 12. Oktober
ab 18:30 Uh

Um Anmeldung wird gebeten



... STADTVERWALTUNG HARDEGSEN

Vor dem Tore 1, 37181 Hardegsen
Telefon: 05505/503-0
E-Mail: info@hardegsen.de
Internet: www.hardegsen.de

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 08:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag Nachmittag 14:00 - 18:00 Uhr

... DAS BÜRGERBÜRO

Lucia Klein Tel.: 05505/503-38
Ina Lenz Tel.: 05505/503-35
Sabine Ullrich Tel.: 05505/503-36
Thomas Kanzler Tel.: 05505/503-38
E-Mail: buergerbuero@hardegsen.de

Sprechzeiten:
Montag 08:00 - 16:30 Uhr
Dienstag 08:00 - 13:00 Uhr
Mittwoch 08:00 - 13:00 Uhr
Donnerstag 08:00 - 18:00 Uhr
Freitag 08:00 - 13:00 Uhr
Samstag vierzehntägig 10:00 - 13:00 Uhr

... DIE FAMILIEN- UND GENERATIONENBEAUFTRAGTE

Tel.: 05505/503-45
Fax: 05505/503-33
E-Mail: familiengenerationenbeauftragte@hardegsen.de

Sprechzeiten:
Montag 08:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag 10:00 - 12:00 Uhr und
14:00 - 18:00 Uhr

oder nach Vereinbarung

... DIE GLEICHSTELLUNGSBEAUFTRAGTE

Hanna Bludau
E-Mail: gleichstellungsbeauftragte@hardegsen.de
Gesprächstermine nach Vereinbarung unter folgender
Nummer: Tel.: 0151/23743648

... BEAUFTRAGTER FÜR MENSCHEN MIT BEHINDERUNG

Michael Till
E-Mail: mitill@t-online.de
Gesprächstermine nach Vereinbarung unter folgender
Nummer: Tel.: 05505/96206

... DIE JUGENDPFLEGE

Holle Nielebock (Dipl. Sozialpädagogin/Sozialarbeiterin)
In der Verwaltung Tel.: 05505/503-45
Im Jugendzentrum Tel.: 05505/999742
Mobil Tel.: 0159-01200603
E-Mail: jugendpflege@hardegsen.de

Büro- und Sprechzeiten in der Stadtverwaltung:

Montag - Donnerstag 09:00 - 13:00 Uhr
Freitag 12:00 - 15:00 Uhr

Öffnungszeiten im Jugendzentrum

Montag - Donnerstag 13:30 - 16:00 Uhr
Hausaufgabenhilfe Eselsbrücke
Mittwoch ab 16:00 Uhr
Bei Bedarf offener Treff (Bitte vorher kurz melden)
Donnerstag 16:00 - 18:30 Uhr
Bei Bedarf offener Treff (Bitte vorher kurz melden)
18:30 - 21:00 Uhr

Theater Jugendgruppe (Bei Interesse einfach melden)

Freitag 16:00 - 19:00 Uhr
Mädchentag

ab 19:00 Uhr

Offener Treff

Gerne können nach Absprache auch andere Termine vereinbart werden.

... DIE ORTSBEAUFTRAGTEN

Asche: Tobias Klinge
nach Vereinbarung, Tel. 0170-2260507
E-Mail: ortsrat@bioenergiesiedorf-asche.de

Ellierode: Thomas Ziaja
nach Vereinbarung, Tel.: 05505/999894
E-Mail: opa-thomas@europas-challenge.de

Ertinghausen: Rudi Hübner
nach Vereinbarung, Tel.: 05505/5225

Espol: Volker Henkel
nach Vereinbarung, Tel. 05555/745

Gladebeck: Lothar Becker
nach Vereinbarung, Tel.: 05505/959144

Hettensen: Rainer Glahe
dienstags 18:00 - 19:00 Uhr
Tel. 05505/1704

Hevensen: Henning Ropeter
nach Vereinbarung, Tel. 05503/91426
E-Mail: henning.ropeter@online.de

Lichtenborn: Bernd Molthan
nach Vereinbarung, Tel. 05505/2081

Lutterhausen: Norman Gippert
nach Vereinbarung, Tel. 05505/2212

Trögen: Mathias Gabler
nach Vereinbarung, Tel. 05505/96191

Üssinghausen: Hans-Dieter Schneider
nach Vereinbarung, Tel.: 05505/1498
E-Mail: dieter.schneider57@t-online.de

... UMWELTBEIRAT

Offizielles Agenda 21-Gremium der Stadt Hardegsen
Ulrike Berghahn Tel.: 05505/2892
E-Mail: info@umweltbeirat-hardegsen.de
Internet: www.umweltbeirat-hardegsen.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung

... SCHIEDSPERSONEN

Schiedsfrau: Christiane Biskup Tel.: 05505/999973
E-Mail: chbiskup@gmx.de

Stellvertretende Schiedsfrau: Angela Spangenberg Tel.: 05505/8457
E-Mail: spangenberg.angela@gmx.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung

... DIE BEREITSCHAFTSDIENSTE

Technischer Bereitschaftsd. Hardegsen Tel.: 05505/503-66
EAM Entstörungsdienst Strom Tel.: 0800/3410134
EAM Entstörungsdienst Erdgas Tel.: 0800/3420234

Ärztlicher Notdienst

Ärztliche Notdienstambulanz Northeim e.V.
Albert-Schweizer-Weg 1, Northeim Tel.: 116117

Kinderärztlicher Notdienst

Tel.: 0700/54300543

Zahnärztlicher Notdienst

Tel.: 116117

Giftnotruf

Tel.: 0551/19240

BUNDESWEITE NOTFALLNUMMERN

Polizei Notruf Tel.: 110
Feuerwehr/Rettungsdienst Tel.: 112
Telefonseelsorge Tel.: 0800/1110111
Tel.: 0800/1110122
Hilfstelefon für Schwangere in Not Tel.: 0800/4040020
Kinder- und Jugendtelefon Tel.: 0800/1110333
Elterntelefon Tel.: 0800/1110550
Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ Tel.: 0800/0116016
Sperr-Notruf Tel.: 116116

... KINDERGARTEN GLADEBECK

Brandesstraße 6 37181 Gladebeck
Tel.: 05505/1312
E-Mail: kigarasselbandegladebeck@googlemail.com
"Kindergarten Rasselbande"
Leiterin: Frau Cordova-Lehmann
Kernbetreuungszeiten: 7:30 - 13:30 Uhr
Sonderöffnungszeiten: 13:30 - 15:00 Uhr

... EVANGELISCHE KINDERTAGESSTÄTTE

Am Hagen 2 37181 Hardegsen
Tel. 05505/2492 Fax. 05505/959696
E-Mail: KTS.Hardegsen@evlka.de
Homepage: www.kita-hardegsen.de
Kindertagesstättenleitung: Birgit Warnecke
1 Vormittagsgruppe - Integrationsplätze
Betreuungszeit: 7:30 - 12:30 Uhr
1 Ganztagsgruppe
Betreuungszeit: 8:00 - 14:15/16:00 Uhr
Sonderöffnungszeiten: 7:30 - 8:00 Uhr,
16:00 - 17:00 Uhr

2 Krippengruppen
Betreuungszeit: 8:00 - 16:00 Uhr
(Außenstelle im Hagenhaus)
7:30 - 17:00 Uhr
(im Kita-Gebäude)

... KINDERGARTEN HETTENSEN

Bramburgstraße 13 37181 Hettensen
Tel.: 05505/2541
E-Mail: Kiga.Hettensen@freenet.de
Leiterin Astrid Zettl
Betreuungszeiten: 7:30 - 13:30 Uhr
Sonderöffnungszeiten: 13:30 - 15:30 Uhr

... EVANGELISCHER KINDERGARTEN HEVENSEN

Mühlenstraße 3 37181 Hevensen
Telefon: 05503/3444 Fax: 05503/803873
E-Mail: KTS.Hevensen@evlka.de
Kindergartenleitung: Frau Röder
2 Vormittagsgruppen
Betreuungszeiten: 7:30 - 12:30 Uhr
Verlängerte Öffnungszeiten: bis 14:00 Uhr

... KINDERKISTE ELTERNINITIATIVE HARDEGSSEN E.V.

Am Gladeberg 8a 37181 Hardegsen
Tel: 05505/999393 Fax: 05505/9409436
Internet: www.kinderkiste-hardegsen.de
E-Mail: felix.leist@kinderkiste-hardegsen.de
1 Krippengruppe
Betreuungszeit: 7:30 - 15:30 Uhr
1 Ganztagsgruppe
Betreuungszeit: 7:30 - 15:30 Uhr
1 Vormittagsgruppe mit Betreuung von Integrationskindern
Betreuungszeit: 7:30 - 14:00 Uhr
In allen o.g. Gruppen gibt es verlängerte Öffnungszeiten.
Die Betreuung ist von 7:00 - 17:15 Uhr möglich.
3 Hortgruppen
Betreuungszeit: 13:15 - 17:15 Uhr
In den Schulferien und an schulfreien Tagen
(außer der Schließzeit) 7:30 - 16:00 Uhr

... MÜLLDEPONIE BLANKENHAGEN

Tel.: 05554/2358
Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 8:00 - 16:00 Uhr
Samstag 8:30 - 11:30 Uhr

**... SOZIALVERBAND DEUTSCHLAND (SoVD)
ORTSVERBAND HARDEGSSEN**

Der SoVD ist Niedersachsens größter Sozialverband und berät rund um die Themen Rente, Pflege, Gesundheit, Behinderung, Hartz IV und Patientenverfügung/ Vorsorgevollmacht.
Jeden ersten Donnerstag im Monat findet von 16 bis 17 Uhr die Sprechstunde des SoVD-Ortsverbandes im Rathaus der Stadt Hardegsen statt. Der Ortsverband steht dabei für Fragen zur Verfügung, vermittelt Termine im SoVD-Beratungszentrum Northeim und bietet Treffen und Vorträge an.
Ansprechpartner:
Otto Fischer (1. Vorsitzender) Tel.: 05505/5383
Eberhard Dreiwes (2. Vorsitzender) Tel.: 05505/5898

... BRUSTKREBS SELBSTHILFEGRUPPE

Frauen helfen Frauen
Elisabeth Nietmann Tel.: 05505/2077

... FREUNDKREIS FÜR SUCHTKRANKENHILFE

Selbsthilfegruppe für Betroffene und Angehörige
Wenn Sie Interesse haben sich über Sucht, Suchtmittel und Hilfsmöglichkeiten zu informieren, bieten wir Ihnen die Möglichkeit, jeden Montag von 19:00 bis 21:00 Uhr unseren offenen Informationsabend in der Stephanuskirche, Himmelsruh 17, Göttingen, zu besuchen.
Weitere Informationen bei:
Jürgen Fischer Tel.: 0178 1481837
Stephan Hepe Tel.: 0551/5042896
Wir sind ehrenamtlich tätig und nicht rund um die Uhr erreichbar. Falls Sie uns nicht erreichen hinterlassen Sie uns eine Nachricht, wir versuchen zeitnah zu reagieren.
Weitere Informationen:
www.suchthilfe-goettingen.de oder
E-Mail: freundeskreis_goettingen@hotmail.com

... KULTURINITIATIVE HARDEGSSEN

Im Muthaus der Bug Hardeg
Bürozeiten:
Dienstag 10:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag 16:00 - 18:00 Uhr
Tel.: 05505/505890 Fax.: 05505/505892
E-Mail: info@kultur-in-hardegsen.de
Internet: www.kultur-in-hardegsen.de

... KATHOLISCHE ÖFFENTLICHE BÜCHEREI

Öffnungszeiten:
Sonntag 10:00 - 10:30 Uhr
Donnerstag 15:00 - 16:00 Uhr
Die Buchausgabe ist kostenlos.
Romane, Sachbücher, Biografien, Kinder- und Jugendbücher sowie CD's immer aktuell.

... POSTSTELLE IM REWE-MARKT

Am Gladeberg 37181 Hardegsen
Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 9:00 - 18:00 Uhr
Samstag 9:00 - 16:00 Uhr

...KFZ-ZULASSUNGSSTELLE LANDKREIS NORTHEIM

Öffnungszeiten:
Montag 8:00 - 11:30 Uhr
Dienstag 8:00 - 11:30 Uhr sowie 14:00 - 16:00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 8:00 - 11:30 Uhr sowie 14:00 - 16:00 Uhr
Freitag 8:00 - 11:30 Uhr
Samstag geschlossen

DAS NACHTBUSANGEBOT IM LANDKREIS NORTHEIM WÄCHST

Im Landkreis Northeim wurde der Nachtverkehr ab dem 15. August ausgedehnt und das Angebot um weitere Linien erweitert. Insbesondere Spätreisende und Nachtschwärmer*innen sind die Zielgruppe dieses Angebotes. Damit reagiert der ZVSN auf Wünsche aus den Städten und Gemeinden.

Künftig können Reisende nach Mitternacht auf der Linie 220 von Göttingen nach Hardegsen und zurückfahren. Es werden fol-

gende Fahrtzeiten des zusätzlichen Busses auf der Linie 220 angeboten:

Göttingen ab 0.25 Uhr, Hardegsen 0.53 Uhr, Moringen 1.05 Uhr, Rückfahrt: Moringen 1.11 Uhr, Hardegsen 1.22 Uhr, Ankunft Göttingen 1.52 Uhr.

Alle weiteren Abfahrtszeiten und Zwischenhalte sind ersichtlich über www.vsninfo.de.

Die Stadt Hardegsen hofft, dass viele Fahrgäste dieses Angebot in Anspruch nehmen werden und wünscht eine gute Fahrt.

9. BEGRÜßUNG DER NEUGEBORENEN MIT ÜBERGABE DER WILLKOMMENSBOX

Am 30. August 2019 fand erneut die Übergabe der Willkommensbox für Neugeborene statt. Aufgrund der hohen Anzahl der Geburten in der letzten Zeit wurde hierfür in den Sitzungssaal des Rathauses eingeladen. Insgesamt wurden 20 Familien eingeladen, um die neuen Mitbürger*innen zu begrüßen und in der Stadt Hardegsen mit einem Geschenk willkommen zu heißen.

Seit fast 3 Jahren organisiert die Stadt Hardegsen in Kooperation mit der „Leitbildgruppe Jung & Alt“ die Übergabe bei geselligem Kaffee und Kuchen. Man saß in lockerer Runde beisammen, lernte sich kennen, Kinder spielten, wurden gestillt, gewickelt und erste Kontakte zum Familientreff wurden geknüpft. Wer mochte, konnte sich in familiärer Atmosphäre über die Ange-

bote in der Stadt direkt beim Bürgermeister Michael Kaiser und der Familien- und Generationenbeauftragten Merle Hoffmann sowie Sarah Schürumpf vom Familientreff informieren. Die Kirchengemeinde Hardegsen wurde von Diakonin Heike Nieschalk vertreten.

Die Familien, die nicht zum gemeinsamen Kaffeetrinken kommen konnten, erhalten dennoch ihr Paket. Mittlerweile ist die Willkommensbox mit ihrem Inhalt aus vielen kleinen Geschenken und Informationen von Vereinen, Institutionen und Unternehmen schon sehr bekannt geworden und bei den jungen Eltern heiß begehrt.

Ein herzliches Dankeschön geht an alle Unterstützer und Sponsoren.

MODELLPROJEKT "KLIMAALLIANZ DORFENTWICKLUNG UND LANDWIRTSCHAFT"

Am 21.08.2019 haben sich die Kooperationspartner des Modellprojekts "KlimaAllianz Dorfentwicklung und Landwirtschaft" im Landwirtschaftsministerium (Hannover) getroffen. Unter anderem wurden der Ablauf des Modellprojekts und das weitere Verfahren besprochen.

Zu den Kooperationspartnern des Projekts zählen: Das Landwirtschaftsministerium des Landes Niedersachsen, die Landwirtschaftskammer Niedersachsen, das Amt für regionale Landesentwicklung Braunschweig, die Dorfregion Holte-Lastrup-Herßen, das Leineweber Sechseck, die Samtgemeinde Wesendorf, der Landkreis Gifhorn als Projektträger sowie das Planungsbüro mensch und region aus Hannover. Das Projekt wird aus Mitteln des Landwirtschaftsministeriums unter finanzieller Beteiligung der Projektpartner gefördert.

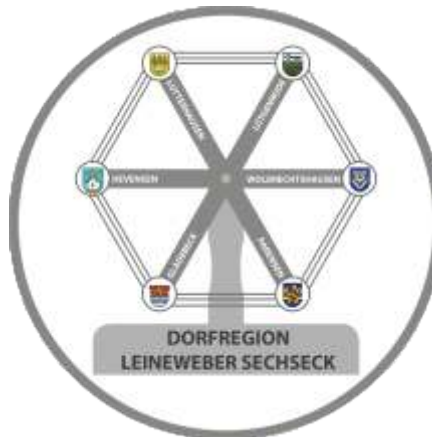
Ziel des Projektes "KlimaAllianz Dorfentwicklung & Landwirtschaft" ist die Initiierung einzelbetrieblicher Maßnahmen zum Klimaschutz und zur Klimafolgenanpassung, die sich für den einzelnen Betrieb auch wirtschaftlich rechnen. Neben der Verbesserung der CO₂-Gesamtbilanz der Dorfregion sollen neue Po-

tenziale, wie etwa bei der energetischen Nutzung von Reststoffen, aktiviert werden. Bislang hat in den laufenden Dorfentwicklungsprozessen die Landwirtschaft nur eine Nebenrolle gespielt, obwohl die Potenziale für die Treibhausgas-Minderung hoch sind.

Im Rahmen des Projekts erfolgt eine kostenlose Beratung der landwirtschaftlichen Betriebe durch Experten aus den Bereichen Forschung, Lehre und Praxis. Die Minderung von Klimagasen (Kohlendioxid, Methan, usw.) und die Energieeinsparung haben einerseits zur Folge, dass das Klima geschützt wird und mit den Ressourcen von Natur und Mensch nachhaltig umgegangen wird. Zum anderen kann durch Einsparung von Betriebsstoffen, Dünger usw. eine höhere Wirtschaftlichkeit für die Landwirtschaft erreicht werden.

Alle landwirtschaftlichen Betriebe aus den Gemeinden des Leineweber Sechsecks (Gladebeck - Lutterhausen - Lütgenrode - Wolbrechtshausen - Hevensen - Parnsen) können an dem Projekt teilnehmen.

Als Termin für eine Auftaktveranstaltung mit allen Akteuren ist der 28. Oktober 2019 von 11:00 bis 16:00 Uhr im Rittersaal im Schloss Gifhorn vorgesehen.



LED-STRAßENBELEUCHTUNG – SACHSTAND

In der August Ausgabe wurde bereits berichtet, dass mit den Arbeiten zur Umrüstung der LED-Beleuchtung Anfang August 2019 begonnen wurde. Erfreulicherweise wurden bereits Anfang Juli die ersten Leuchtköpfe ausgetauscht. Dabei wurde festgestellt, dass bei näherer Betrachtung „mehr“ Masten erneuert werden müssen als geplant.

Da nicht alle Leuchten von der Energie Netz Mitte GmbH „gleich“ geschaltet sind, kann es zu Irritationen führen, d.h. dass die Leuchten teilweise noch nicht zu den festgelegten Zeiten brennen. Die Gleichschaltung wurde aber bereits von der ENM zugesagt.

Die Umrüstung wird noch einige Zeit in Anspruch nehmen, so dass es zu Beeinträchtigungen kommen kann.

Nicht vom Auftrag erfasst sind die Lichtpunkte der Ortschaften Gladebeck, Hevensen und Lutterhausen. Für diese Ortschaften soll zum 15.09.2019 eine Förderung über das Förderprogramm ZILE im Rahmen der Dorfentwicklung „Leineweber-Sechseck“ beantragt werden. Der Fördersatz beträgt hier 63 % der anrechenbaren Kosten. Die Umrüstung ist für das Jahr 2020 vorgesehen.

Es wird nochmals darauf hingewiesen, dass für alle Ortschaften und die Kernstadt eine Nachtabsenkung der LED- Straßenbeleuchtung vom Rat der Stadt Hardegsen mit vorheriger Beteiligung der Ortsräte beschlossen wurde – außer in der Ortschaft Lichtenborn. In der Ortschaft Lichtenborn wurde einstimmig von 24.00 - 05.00 Uhr eine Nachtabschaltung der LED- Straßenbeleuchtung beschlossen.

Unsere Top Gebrauchtwagen-Angebote

Jetzt bis zu **12.815,- € sparen!***



VW Golf VII Comfortline

1.4 TSI DSG, 92 kW (125 PS)
EZ: 01.18, KM: 19.941
Lackierung: Indiumgrau Metallic
Kraftstoffverbrauch: außerorts l/100 km; 4,4; innerorts: 6,2; kombiniert: 5,1;
CO₂-Emission kombiniert: 116 g/km;
Effizienzklasse: B
Ausstattung: Klimaanlage „Climatronic“, Radio „Composition Media“, Ledermultifunktionslenkrad, Einparkhilfe, Umfeldbeobachtungssystem „Front Assist“ mit City-Notbremssystem, u.v.m.

UPE: 29.840,00€* Unser Preis: **19.895,00 €**

Sie sparen:
9.945 €



VW Golf Sportsvan Comfortline

1.5 TSI, 96 kW (130 PS)
EZ: 04.18, KM: 8.639
Lackierung: Pfauengrün Metallic
Kraftstoffverbrauch: außerorts l/100 km; 4,3; innerorts: 6,4; kombiniert: 5,1;
CO₂-Emission kombiniert: 116 g/km;
Effizienzklasse: B
Ausstattung: Außenspiegel elektr. einstell-, anklapp-, beheizbar, Klimaanlage „Air Care Climatronic“, Vordersitze beheizbar, Multifunktionsanzeige „Plus“, u.v.m.

UPE: 32.650,00€* Unser Preis: **21.985,00 €**

Sie sparen:
10.665 €



VW Golf VII Variant JOIN

2.0 TDI, 110 kW (150 PS)
EZ: 08.18, KM: 26.126
Lackierung: Pure White
Kraftstoffverbrauch: außerorts l/100 km; 3,8; innerorts: 5,2; kombiniert: 4,3;
CO₂-Emission kombiniert: 111 g/km;
Effizienzklasse: A
Ausstattung: Anhängervorrichtung anklappbar, Navigationssystem „Discover Media“, Vordersitze beheizbar, Klimaanlage „Air Care Climatronic“, Einparkhilfe, Telefonschnittstelle u.v.m.

UPE: 34.565,00€* Unser Preis: **21.750,00 €**

Sie sparen:
12.815 €



VW Touran JOIN

1.6 TDI SCR, 85 kW (115 PS)
EZ: 09.18, KM: 24.927
Lackierung: Atlantik Blue Metallic
Kraftstoffverbrauch: außerorts l/100 km; 4,1; innerorts: 5,4; kombiniert: 4,6;
CO₂-Emission kombiniert: 120 g/km;
Effizienzklasse: A
Ausstattung: Anhängervorrichtung mechanisch schwenkbar und elektr. auslösbar, Ledermultifunktionslenkrad, Front Assist inkl. City ANB für ACC high, Einparkhilfe, u.v.m.

UPE: 36.975,00€* Unser Preis: **24.895,00 €**

Sie sparen:
12.080 €



VW Golf VII Variant Comfortline

1.4 TSI, 92 kW (125 PS)
EZ: 09.17, KM: 16.698
Lackierung: Pfauengrün Metallic
Kraftstoffverbrauch: außerorts l/100 km; 4,5; innerorts: 7,0; kombiniert: 5,4;
CO₂-Emission kombiniert: 123 g/km;
Effizienzklasse: B
Ausstattung: Außenspiegel elektr. einstellbar-, anklappbar-, beheizbar, Klimaanlage „Air Care Climatronic“, Vordersitze beheizbar, u.v.m.

UPE: 29.665,00€* Unser Preis: **18.985,00 €**

Sie sparen:
10.680 €



VW Golf VII JOIN

2.0 TDI, 110 kW (150 PS)
EZ: 08.18, KM: 7.334
Lackierung: Reflexsilber Metallic
Kraftstoffverbrauch: außerorts l/100 km; 3,7; innerorts: 5,0; kombiniert: 4,2;
CO₂-Emission kombiniert: 109 g/km;
Effizienzklasse: A
Ausstattung: Parklenkassett. „Park Assist“ inkl. Einparkhilfe, Navigationssystem „Discover Media“, Klimaanlage „Air Care Climatronic“, Telefonschnittstelle „Comfort“ inkl. indukt. Ladefunkt. u.v.m.

UPE: 35.145,00€* Unser Preis: **22.985,00 €**

Sie sparen:
12.160 €

*Preisvorteil gegenüber der UVP des Herstellers. Stand 12.09.2019. Zwischenverkauf, Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Gilt nur für private und gewerbliche Einzelabnehmer. Abbildungen zeigen ggfs. Sonderausstattung gegen Mehrpreis. Aktion kann vorzeitig beendet werden.



Ihr Horst Schöberl
aus Hardegsen

Gesamt-Verkaufsleiter
Telefon: 0551/903-123

Ich hole Ihren Wagen ab!

Unser kostenloser Hol- und Bring-Service von Haus zu Haus:

Gerne helfe ich Ihnen, Zeit und Geld zu sparen, indem ich Ihren Volkswagen morgens mit zur Reparatur nehme. Abends bringe ich Ihnen Ihren Wagen dann wieder zu Hause vorbei. Und damit Sie mobil bleiben, steht Ihnen für die Dauer der Wartung mein Dienstwagen zur Verfügung.



Volkswagen Zentrum Göttingen

Autohaus Südhannover GmbH · Kasseler Landstr. 53-69 · 37081 Göttingen · Tel. 0551 903-0

info@vw-zentrum-goettingen.de · www.volkswagen-zentrum-goettingen.de

AVE – ABWASSERVERBAND ESPOLDE – VERBANDSSCHAU VOM 04.09.2019

Michael Kaiser, der Vorstandsvorsteher des AVE, des Abwasserverbandes Espolde begrüßte seine Vorstandskollegen und die Mitglieder des Ausschusses am 04.09.2019 zur diesjährigen Verbandsschau. Schauort war diesmal der Übergangsbereich des zweiten zum dritten Bauabschnitt des Neubaus der Sammeltransportleitung von etwa der Oberhevenser Mühle bis zum Hof Korengel.

Die Transportleitung wird in drei Bauabschnitten erneuert, weil ihre Nennweite nicht mehr ausreicht, um die erforderlichen Schmutzwasserfrachten, insbesondere bei Starkniederschlägen mit unvermeidbaren Fremdwassereinträgen abzuleiten. Die neue Leitung hat einen Querschnitt von 450 mm und kann weitere Einleiter durch neue Gewerbebetriebe oder zusätzliche Wohnbebauung auf lange Sicht problemlos aufnehmen.

Das Gesamtvolumen der Maßnahme bewegt sich bei ca. 2,09 Mio Euro.

Verbandsingenieur Burkhard Meyer erläuterte die technischen Anforderungen des Leitungsbaus in großer Tiefe und die anstehende Dükerung der Espolde. Ziel ist der Bauabschluss in mo-rastigem Gelände noch in diesem Jahr, so dass im kommenden Frühjahr auf festem Untergrund weitergebaut werden kann. Die Bauausführung erfolgt durch die Firma Wilhelm Bracht GmbH & Co.KG, Bovenden.

Über den AVE entsorgen neben der Stadt Hardegsen mit allen Stadtteilen, bis auf Asche, Hettensen (beide sind dem VEV Aderleben angeschlossen) und Gladebeck (Abwasserverband Harstetal) der Flecken Nörten-Hardenberg, einige Moringer Dörfer, Ortsteile des Fleckens Bovenden und die Fa. becker's bester ihr Schmutzwasser.



„BURGFRIED“ DER BURGANLAGE – HINWEISSCHILD WURDE WIEDERENTDECKT!

Bei den umfangreichen Arbeiten zur Freilegung des Mauerwerks der Burganlage im Bereich der Rüstkammer und des ehemaligen Küchengartens tauchte, sicher nach Jahrzehnten, das Hinweisschild auf den „Burgfried anno 1100“ wieder auf.

Etwa an der Stelle der Rüstkammer befand sich einmal der Wehrturm der Burganlage, der Burgfried. Nach heutigen stadtgeschichtlichen Erkenntnissen wurde er im 18. Jahrhundert abgetragen, um mit seinen Steinen das Amtshaus der Domäne, in Zeiten des Kurbertriebs



in Hardegsen auch „Haus des Gastes“ genannt, verwendet.

Der Burgfried ist z.B. auf dem bekannten Merianstich aus der Mitte des 17. Jahrhunderts gut zu erkennen und war Teil einer Vorgängerbürg, die um 1260 bezeugt ist.

In Hardegsen gibt es eine Gruppe von burggeschichtlich interessierten Menschen, die sich bereits mit einem Wiederaufbau des Burgfrieds beschäftigt haben. Dies wäre in vielerlei Hinsicht jedoch eine sehr große Herausforderung.

BURG - KÜCHENGARTEN UND RÜSTKAMMER - BESTANDSAUFNAHME FELS SOCKEL MIT GRUNDMAUERN

Zwischenzeitlich wurde auf Empfehlung des Ingenieurbüros Brenker die Herstellung von Bestandsplänen für

1. Zum Sockelbereich der alten Burg.
2. Zum Bereich der Rüstkammer.

an das Büro Sum Monumentum, Weimar, beauftragt.

Am Montag, 02.09.2019, fand ein gemeinsamer Termin mit dem Ingenieurbüro Brenker, dem Büro Sum Monumentum, dem Bauhof und dem Forstbetrieb Bleckmann aus Asche zur Koordination der Arbeiten statt. Dabei wurde festgelegt, dass der komplette Bereich der vorhandenen Mauern und Felsen des sog. Küchengartens und der Rüstkammer von Bewuchs befreit werden muss, um anschließend die Bereiche für die Grundlagenermittlung zu „scannen“.

Die Forst- und Gartenarbeiten wurden in Absprache mit der Unteren Naturschutzbehörde in der Zeit vom 03.09. – 05.09.2019 bereits ausgeführt.

Dienstag, 10.09.2019, wurde zudem in Absprache mit dem Stadtheimpfleger Herrn Heere die Rüstkammer ausgeräumt, so dass das Büro Sum Monumentum alle erforderlichen Aufnahmen ohne „Hindernisse“ vornehmen konnte. Die Exponate der Rüstkammer, wie bspw. die Rüstungen sind in den Räumen des ehemaligen Spielzeugmuseums ausgestellt. Besichtigungen sind nach Terminvereinbarung mit dem Stadtheimpfleger möglich.

Anschließend werden im oberen Bereich sog. „Schürfungen“ zur Feststellung der weiteren Sicherungsmaßnahmen erfolgen.





„NEUER WEG, NEUES ZIEL“ – MEIN START INS BERUFSLEBEN BEI DER STADT HARDEGSEN

Liebe Leserinnen und Leser,

mein Name ist Eileen Hinze, ich bin 18 Jahre alt und komme aus Uslar. Seit dem 01.08.2019 bin ich die neue Auszubildende der Stadt Hardegsen. Ganz getreu dem Motto „Mittendrin statt nur dabei“ begann meine Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten bei der Stadtverwaltung. Dank meiner neuen freundlichen und offenen Kolleginnen und Kollegen wurde ich sofort in die Arbeits- und Verwaltungswelt der Stadt Hardegsen integriert: Ich konnte bereits kleine, aber auch wichtige Aufgaben übernehmen und schon am ersten Tag viel über das Berufsfeld der Verwaltungsfachangestellten erfahren.

Durch meinen derzeitigen Platz in der Kämmerei bekomme ich einen Einblick in das Finanzwesen der Stadt Hardegsen sowie in Abläufe der Rechnungsbearbeitung. Tätigkeiten wie das Anweisen von Rechnungen oder das Erstellen und Bearbeiten von Listen, wie beispielsweise das Anfertigen der Burgbadeintrittskarten, zählen zu meinen täglichen Aufgaben und bereiten mir große Freude. Zusätzlich bekomme ich die Möglichkeit, nebenbei auch andere Bereiche, wie das Personalamt oder das Ordnungsamt kennenzulernen. Dort übernehme ich Arbeitsaufträge wie das Anlegen von Haupt- und Nebenakten oder das Erstellen des Ausstellerplans für den Hardegser Wochenmarkt.

Der Postdienst, bei dem ich Briefe zu den jeweiligen Ämtern sortiere und auch die Botengänge zu den Banken, bei denen ich Kontoauszüge hole und Geld einzahle, oder Abholungen von Blumen oder Plakaten, sind Aufgaben, die mir mit Vertrauen aufgetragen werden und die ich täglich während meiner dreijährigen Ausbildung mit Freude übernehmen werde.

Neben der Arbeit im Büro ist auch die Schule ein wichtiger Teil meiner Ausbildung. Ab dem 19. November besuche ich die BBS I in Northeim und bin gespannt darauf, noch mehr über den Beruf an sich, aber auch über spezifische Bereiche und Vorgänge zu erfahren und zu lernen. Zusätzlich zur Schule nehme ich in meinem ersten Ausbildungsjahr am DBU, dem dienstbegleitenden Unterricht, teil. Dieser begann am 16. September und dient dazu, angehenden Verwaltungsfachangestellten ein praxisbezogenes Lernen zu ermöglichen und durch erfahrene Lehrer, die selbst in der Verwaltung tätig sind, ein Grundwissen anzueignen. Ebenfalls kommen wir beim DBU zum ersten Mal mit Gesetzen, wie den Bundes- und Landesgesetzen, in Berührung. Den vielen Seiten der Gesetzbücher nach zu urteilen, wird es anfangs bestimmt erstmal kompliziert und verwirrend, aber ich bin fest davon überzeugt, dass uns die Lehrer bei Fragen immer zur Seite stehen werden.

In meiner weiteren Zeit bei der Stadt Hardegsen freue ich mich auf eine spannende und interessante Zukunft mit vielen lehrreichen Erfahrungen, abwechslungsreichen Aufgaben, inspirierenden Menschen und auf weiterhin so gute Unterstützung und Offenheit, wie ich sie bis jetzt erfahren habe.

Viele Grüße
Eileen Hinze

FREIGABE DER ERNEUERTEN ORTSDURCHFART DER L 556 IN GLADEBECK

Am Mittwoch, den 28.08.2019, 10.00 Uhr wurde die Ortsdurchfahrt Gladebeck L 556 für den öffentlichen Verkehr freigegeben. Die Erhaltungsmaßnahme begann am 16.07.2018 und dauerte somit 13 Monate.

Sie war ein Gemeinschaftsprojekt zwischen

- der Niedersächsischen Landesbehörde für Straßenbau (NLStBV),
- der Stadt Hardegsen,
- des Eigenbetriebes „Stadtwerke Hardegsen“ und
- des Abwasserverbandes Harstetal.

Die Versorger

- EnergieNetz Mitte GmbH,
- Dt. Telekom AG
- und GoeTel GmbH

wurden mit einbezogen.

Die Projektvorbereitung begann bereits im August 2017 durch eine Abstimmung mit allen Projektbeteiligten. Der Umfang des Vorhabens konnte zu diesem Zeitpunkt noch nicht vollumfänglich abgeschätzt werden, da verschiedene Untersuchungen, insbesondere der Versorgungsträger erforderlich waren.

Nachdem dies geklärt war, wurden die Bauleistungen öffentlich ausgeschrieben. Sie betreffen die Erneuerung des Regenwasserkanals, die Erneuerung der Trinkwasserleitung, Instandsetzungen des Schmutzwasserkanals, den Neubau von Gehwegen und die Erneuerung der Fahrbahn.

Aufgrund der Baukonjunktur beteiligten sich leider nur zwei Unternehmen an der öffentlichen Ausschreibung. Das günstigere Angebot lag jedoch insgesamt deutlich über dem kalkulierten Kostenrahmen. Dies verlangte von der Projektgemeinschaft, die Sicherung der Finanzierung.

Hierbei musste die Stadt Hardegsen in kürzester Zeit einen Nachtragshaushaltsplan verabschieden und vom Landkreis Northeim als Finanzaufsichtsbehörde genehmigen lassen.

Die Kosten für die Erneuerung des Regenwasserkanals und der Gehwege war von 771.000 Euro um 313.000 Euro auf 1.084.000 Euro gestiegen. Für die „Stadtwerke Hardegsen“ hatten sich die geplanten Kosten von 75.000 Euro fast verdreifacht und lagen nach der Submission bei 210.000 Euro.

Deshalb verzögerte sich die im Mai 2018 geplante Vergabe. Der Auftragnehmer, die Firma TBS-Riedel-Bau GmbH, aus dem Kyffhäuserland erhielt schließlich am 13.06.2019 den Auftrag.

In den ersten Baubesprechungen, die fortan wöchentlich stattfanden, wurden die Bauabläufe detailliert festgelegt. Der Ortsbürgermeister Lothar Becker und die Anlieger hatten stets die Möglichkeit, ihre Anliegen vorzutragen.

Die Arbeiten und Kosten der Projektbeteiligungen gliederten sich wie folgt:

NLStBV: Grundhafte Erneuerung des Straßenaufbaus nach RSTO auf einer Länge von 460 m (Aufbau: 42 cm Frostschuttschicht, 14 cm Tragschicht und 4 cm Deckschicht), Erneuerung der Deckschicht auf einer Länge von 200 m, Erneuerung der Gossenanlagen einschließlich Einläufen. Die Kosten beliefen sich auf ca. 800.000 €.

Stadt Hardegsen: Grundhafte Erneuerung der Gehwege und Gossenanlagen und Erneuerung des Regenwasserkanals. Die Kosten beliefen sich auf ca. 1.084.000 €.

Stadtwerke Hardegsen: Erneuerung der Trinkwasserleitungen, Kosten ca. 210.000 €.

Energienetz Mitte: Umverlegung der vorhandenen Gasleitungen, dieses war nicht Gegenstand der Ursprungsplanung, Kosten: sind noch nicht bekannt.

Abwasserverband: Erneuerung der Schachtabdeckungen des SW-Kanals, punktuelle Reparaturen am SW-Kanal, Kosten: ca. 20.000 EUR.

Telekom: Verlegung einer Glasfaserleitung bis zum Verteilerkasten, Kosten: sind noch nicht bekannt.

GoeTel: Verlegung einer Leerrohrtrasse für Glasfaserleitungen einschl. Hausanschlüsse, (im gesamten Ortsbereich) Kosten: noch nicht bekannt.

Der ursprüngliche Bauzeitenplan sah eine Fertigstellung zum 31.05.2019 vor. Angesichts der Tatsache, dass durch den leicht verspäteten Baubeginn ein sog. „Winterbau“ entstand, d.h. die Arbeiten in den Wintermonaten für einen Zeitraum von ca. acht Wochen unterbrochen werden musste, verschob sich die Fertigstellung. Hinzu kamen zusätzliche Arbeiten und technische Herausforderungen, die im Einzelnen nicht planbar waren, so dass die Fertigstellung rund drei Monate später erfolgte.

BURGBAD HARDEGSEN – RÜCKBLICK: MONDSCHEINSCHWIMMEN, KONZERT UND SAISONENDE 2019

Das Mondscheinschwimmen mit Musik am Samstag, den 17.08.2019 sorgte für eine ausgelassene Stimmung im Burgbad. Während sich Kinder und Jugendliche im Kinderplanschbecken, beim Baden mit Meerjungfrauen, Schwimmen mit Hose und T-Shirt oder mit Fackel in der Hand, austoben konnten, war es den Eltern und Erwachsenen möglich, sich am Weinstand, am Cocktail – Automaten und am Gegrillten, welches durch den Freibad – Kiosk gestellt wurde, zu bedienen. Bei ausgelassener Stimmung sorgte ein DJ für die gewisse musikalische Untermalung.

Am Samstag, den 31.08.2019 hat der Förderverein Mut für etwas Neues bewiesen und eine Miniband engagiert – aber was für eine. Die Pianisten Joe Pentzlin und Gregor Kilian sind zwei wahre Meister ihres Fachs. Denn sie sind echte Stars: Zum einen der ältere Joe Pentzlin, der in den vielen Jahren seiner Karriere so etwas wie eine Legende geworden ist und immer einen aufgeklärten, souveränen, man möchte sagen, altersweisen Eindruck macht. Unterstützt wurde der Künstler durch den jüngeren Gregor Kilian, der mit atemberaubender Piano-Artistik faszinierte. Pentzlin und Kilian spielten so, als wären die zwei durch ein unsichtbares Band verbunden.

Das Programm enthielt alles, was man von solch einem Duo erwarten konnte: souligen Blues neben Ragtime und Boogie-Woogie- alles, was das Herz höher schlagen lässt. Der Mut, diese zwei Tastenzauberer nach Hardeggen einzuladen, hat sich gelohnt.

Zwei Abende, die auch hoffentlich als Publikumsanreiz für weitere Veranstaltungen dienen werden.

Leider waren dies jedoch vorerst die letzten Events für diese Saison. Das Burgbad öffnete seine Tore für begeisterte Besucherinnen und Besucher zum letzten Mal für dieses Jahr am 08.09.2019. Bei einem gemeinsamen Zusammensitzen mit Kaffee, Kuchen und Gegrilltem, ließen Förderverein, Fans und Freunde des Burgbades die vergangene Saison Revue passie-

ren und feierten die guten Besucherzahlen: In der Saison 2019 besuchten 27.531 Schwimmerinnen und Schwimmer das Burgbad Hardeggen. Damit dürfte Hardeggen, wie schon im vergangenen Jahr, als beliebtestes Freibad im Landkreis Northeim wieder „Kreismeister“ geworden sein.

Zusätzlich statteten in diesem Jahr wieder zahlreiche Frühschwimmer dem Burgbad in den frühen Morgenstunden einen Besuch ab. Insgesamt wurden um die 30.000 € eingenommen.

Im Zeitraum Herbst 2019 – Frühjahr 2020 soll im oberen Bereich der Liegewiese eine Beachvolleyballanlage entstehen, derer sich Besucher des Burgbades dann ab der Saison 2020 erfreuen können.

Das Team des Burgbades bedankt sich für eine, trotz der eher mäßigen Wetterverhältnisse, erfolgreiche Saison 2019 mit tollen und gut besuchten Veranstaltungen, viel Spaß und zahlreichen geschwommenen Bahnen. Wir freuen uns auch in der nächsten Saison 2020 auf Sie und Euch und auf ein spannendes und erfolgreiches Jahr.



Öffnungszeiten

Dienstag	10.00 - 13.00 Uhr
Mittwoch	10.00 - 13.00 Uhr
Donnerstag	10.00 - 13.00 Uhr
	15.30 - 18.00 Uhr
Freitag	10.00 - 13.00 Uhr
	15.30 - 18.00 Uhr
1. Samstag/ Monat	10.00 - 13.00 Uhr



Bahnhofstraße 5, Hardeggen

Herzlich willkommen in unserer gut sortierten Kleiderstube!

Unser Angebot im Oktober

Blazer für nur 2,- €



Unsere Preise <small>galant aus 2. Hand</small>	
Hose	3,00 €
Pullover	2,00 €
T-Shirt	1,00 €
Top	0,50 €
Bluse, Herrenhemd,	
Nachthemd	2,00 €
Rock, Shorts	2,00 €
Blazer	4,00 €
Kostüm, Hosenanzug	10,00 €
Anzug	10,00 €
Winterjacke	8,00 €
Übergangsjacke	4,00 €
Schuhe	3,00 €
Stiefel	4,00 €
Kleid	5,00 €
Sommerkleid	3,00 €
Westen	2,50 €

Kinderkleidung	
Jacke	3,00 €
Pullover	1,00 €
Hose	1,00 €
T-Shirt	0,50 €
Kinderschuhe	2,00 €
Schneeanzug	4,00 €
Tücher	0,50 €
Taschen	3,00 - 5,00 €
Bettwäsche, Handtücher	
Tischdecken	1,50 €
Bademantel	3,00 €

HINWEIS:

Sehr gut erhaltene Kleidung und Markenware sind extra mit einem Preis gekennzeichnet.

INVESTITIONSWÜNSCHE DER ORTSRÄTE FÜR DAS HAUSHALTSJAHR 2020

Bei den Sitzungen der Hardegser Ortsräte im August und September 2019 standen auch die Investitionswünsche für das Haushaltsjahr 2020 auf der Tagesordnung.

Hierbei haben die Ortsräte folgende Wünsche geäußert:

Ortsrat Asche: 1. Bau von Insektenhotels, 2. Aufarbeitung des Ehrenmals, 3. Instandsetzung der Wege zum Wasserbehälter, 4. Ausbau des alten Wasserbehälters zu einem Aussichtspunkt, 5. Aufstellung einer alten Telefonzelle zur Nutzung als Dorfbücherei, 6. Kauf eines Rasenmähers für die Pflege der öffentlichen Grünflächen.

Ortsrat Ellierode: 1. Die Erneuerung der Brücke in der Ahornstraße.

Ortsrat Espol: 1. Kauf eines neuen Spielgerätes für den Kinderspielplatz. Hierfür sind 4.000 EUR vorgesehen. 2. Reparatur der Begrenzungsmauer im Bereich der „Brinkstraße“, die bei einem Verkehrsunfall beschädigt wurde. Hierbei sind die gezahlten Versicherungsleistungen zu berücksichtigen.

Ortsrat Gladebeck: 1. Kauf eines Spielgerätes für den Spielplatz „Auf der Burg“.

Ortsrat Hevensen: Die Anmeldung wurde vertagt, um weitere Anregungen von Bürgern einzuholen.

Ortsrat Hettensen: Der Ortsrat wird hierüber erst in seiner nächsten Sitzung beraten, da aus Zeitmangel (Sitzungsdauer maximal 3 Stunden) nicht alle Tagesordnungspunkte beraten werden konnten.

Ortsrat Lichtenborn: 1. Auf dem alten Wasserhochbehälter soll ein Aussichtspunkt entstehen. Hierfür ist aber zunächst zu prüfen, ob das Gebäude dafür statisch geeignet ist. 2. Kauf einer mobilen LED-Lichtanlage für ca. 3.000 EUR, da im Ort auch nach der Umstellung der Straßenleuchten auf LED-Technik die Nachtabschaltung beibehalten werden soll. Die Lichtanlage soll z.B. bei größeren Ortsveranstaltungen zum Einsatz kommen.

Ortsrat Lutterhausen: 1. Bau eines Mehrgenerationenplatzes. Die Baukosten für das Projekt werden auf 150.000 EUR geschätzt. Für die Finanzierung des Projekts wird vom neu gegründeten „Heimatverein Lutterhausen e.V.“ ein Förderantrag aus dem Dorferneuerungsprogramm „Leineweber-Sechseck“ gestellt. Die Förderquote für Vereine beträgt 73 %, mithin 109.500 EUR. 2. Kauf eines Rasentraktors für ca. 5.200 EUR. Die Kosten hierfür sollen sich mit evangelischer Kirche hälftig geteilt werden, da das Gerät auch auf dem kirchlichen Friedhof eingesetzt werden soll.

Ortsrat Trögen: 1. Die Erneuerung der Brücke im „Zwetschenbergweg“.

Ortsrat Üssinghausen: 1. Die Erneuerung des Zaunes am Spielplatz durch einen Doppelstabmattenzaun.

Bei der Haushaltsplanung 2020 sind die Kosten für die einzelnen Investitionswünsche der Ortsräte durch die Verwaltung zu ermitteln, sofern diese noch nicht vorliegen. Im Rahmen der Haushaltsberatungen ist dann letztendlich vom Rat zu entscheiden, für welche Maßnahmen Haushaltsmittel zur Verfügung gestellt werden können, also den Wünschen gefolgt wird. Bei den größeren Vorhaben, wie z.B. den Brückenerneuerungen, ist dabei auch die vorhandene Prioritätenliste für Investitionsvorhaben zu berücksichtigen.

BÜRGERBÜRO MIT NEUEM SERVICE

Das Bürgerbüro ist für die Hardegser Einwohner*innen zentrale Anlaufstelle der Stadtverwaltung für viele wichtige Dienstleistungen. Im Bürgerbüro werden unterschiedlichste Aufgaben erledigt, von der Erstellung eines neuen Personalausweises oder Reisepasses über Meldeangelegenheiten wie die An- oder Ummeldung eines Wohnsitzes nach einem Umzug, bis hin zu verschiedenen Anträgen und Ausgabe von Wertstoffsäcken.

Als Ansprechpartner stehen Ihnen vier Mitarbeiter*innen zur Verfügung. Frau Ina Lenz, langjährige und erfahrene Mitarbeiterin für alle Fragen des Bürgerbüros. Seit dem 01. August bekommt sie Unterstützung durch Frau Lucia Klein, Sabine Ullrich und Herrn Thomas Kanzler, die sich in das neue vielfältige Aufgabengebiet engagiert einarbeiten, um den Wünschen der Bürger*innen in allen Belangen mit Rat und Tat zur Seite zu stehen.

Dieses Team bietet Ihnen ab dem **28. September 2019 neue Öffnungszeiten**. Die Mitarbeiter*innen sind **jeden zweiten und vierten Samstag von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr für Sie da**. Auch die berufstätigen Bürger*innen und Gäste unserer Stadt haben dann die Möglichkeit, das umfangreiche Dienstleistungsangebot, was sonst nur unter der Woche möglich war, ohne Hektik auch am Samstag in Anspruch zu nehmen.

Die Mitarbeiter*innen sind allen Bürgerinnen und Bürgern sowie Touristen und Gästen bei einer Vielzahl von Dienstleistungen gerne behilflich.

Öffnungszeiten ab 28.09.2019:

Montag	08:00 Uhr bis 16:30 Uhr
Dienstag	08:00 Uhr bis 13:00 Uhr
Mittwoch	08:00 Uhr bis 13:00 Uhr
Donnerstag	08:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag	08:00 Uhr bis 13:00 Uhr
Jeden zweiten und vierten Samstag von	10.00 Uhr bis 13:00 Uhr
E-Mail:	buergerbueero@hardeggen.de



Von links: Lucia Klein, Ina Lenz, Sabine Ullrich, Vorne: Thomas Kanzler

Erneuerung der Trinkwasserleitung in Hardeggen „Am Sonnenberg“

Die Stadtwerke Hardeggen beabsichtigen, die Trinkwasserleitung in Hardeggen in der Straße „Am Sonnenberg“ zu erneuern. Mit den Tiefbauarbeiten soll in der 40. KW, ab 30.09.2019, begonnen werden. Die Bauzeit beträgt ca. 4 Wochen.

Geplant ist, die neue PE-Leitung DN 90 auf einer Länge von 230 m in die vorhandene AZ-Leitung DN 100 einzuziehen. Durch diese Bauweise muss nicht die gesamte Leitungstrasse aufgedigelt werden. Es wird jeweils am Anfang, Ende und zur Einbindung der Hausanschlüsse Kopflöcher hergestellt. Im Vorfeld

wurde für die Planung durch Bodenproben ein Baugrundgutachten erstellt.

Die vorhandene alte Wasserleitung aus Asbest-Zement (AZ-Leitung) ist sehr störanfällig. Es wird bereits darauf hingewiesen, dass es zu Störungen kommen kann. Die Hauseigentümer werden entsprechend informiert.

Für die weiteren Unterhaltungsarbeiten am Trinkwasserleitungsnetz in der Kernstadt ist die Erneuerung dieses Leitungsstranges zwingend erforderlich, da dieser Leitungsstrang beim „Abschiebern“ anderer Teilbereiche in der Kernstadt höher belastet wird.



- DIE POSITIVE SEITE -

Ernte mit dem Umweltbeirat

U
M
W
E
L
T
B
E
I
R
A
T

H
A
R
D
E
G
S
E
N

Birnenernte

Am 31. August haben wir mit dem Steiger haben der Fa. Kügler und großem Einsatz der Familie Kügler sowie weiterer Helfer_innen wieder die Birnen auf den Bäumen an der Paschenburg geerntet. Die ca. 4 Zentner Birnen wurden von der Hardegger gerne mitgenommen und auch die Kindergärten und die Grundschule haben je eine Kiste mit ca. 300 Birnen erhalten.



Last Minute: Apfelernte und Apfelsaft pressen

28. September, 10:00



Treffpunkt:
Abzweig Alte Lichtenborner Straße
von der Langen Straße

Gemeinsam - Große und Kleine - wollen wir die Bäume am Schönenbergsweg und zwischen Gladebeck und Parenden ernten und daraus frischen, leckeren Apfelsaft pressen. Mittags gibt es auf dem Erdbeerhof Hartmann einen Imbiss.

Anmeldung bei Ulrike Berghahn
ulrike.berghahn@oekologie-zeit.de, Tel. 05505/2892 (AB)

Kartoffelernte

am Samstag, den 12. Oktober 2019 auf dem Eichelberghof



In diesem Jahr findet auf dem Eichelberghof in Espol (Biolandhof) die alljährliche Kartoffelernte statt. Ein Highlight für alle Kartoffelliebhaber_innen! Wir werden zusammen so viele Kartoffeln ausbuddeln wie wir tragen können und sie später im Lagerfeuer mit leckerem Kräuterquark verspeisen. Die Kartoffelernte ist eine Familienaktion zu der ihr eure Eltern, Großeltern und Geschwister gerne mitbringen dürft aber nicht müsst!

12. Oktober 2019, 10.00 – 13.00 Uhr

Alter: 1-99 Jahre, Kosten: 2,50

Anmeldung im Bürgerbüro

Eine Kooperation der Stadtjugendpflege Hardeggen mit dem Umweltbeirat Hardeggen.

Umweltbeirat Hardeggen, offizielles Agenda-21-Gremium der Stadt Hardeggen

c/o Ulrike Berghahn, info@umweltbeirat-hardeggen.de, Tel. 05505/2892

Fotos: Ulrike Berghahn

**GESTALTUNG DES HARDEGGER „LINDENPLATZES“ –
ÖFFENTLICHE AUFTAKTVERANSTALTUNG AM
DONNERSTAG, 29.08.2019 UND BERATUNG IM
AUSSCHUSS FÜR STADTPLANUNG, BAUEN UND
UMWELT AM 05.09.2019 UND 16.09.2019**

Am 29.08.2019 fand eine öffentliche Auftaktveranstaltung für die Umgestaltung des sog. Lindenplatzes und des Platzes „Vor dem Tore“ statt. Erfreulicherweise nahmen über 50 Bürger*innen an der Veranstaltung teil und informierten sich über den tatsächlichen Planungsstand.

Entgegen der im Rahmen einer Unterschriftenaktion vertretenden Auffassung, alle Linden des Lindenplatzes würden gefällt werden, konnte richtig gestellt werden, dass drei der vier Bäume erhalten bleiben sollen. Die vierte Linde, deren Wurzelwerk bereits eine Begrenzungsmauer stark geschädigt hat, soll beseitigt werden. Es wird jedoch noch einmal geprüft, ob und wie dieser Baum erhalten werden kann.

Entlang der Straße „Vor dem Tore“ sollen auf der gegenüberliegenden Straßenseite des Lindenplatzes drei neue Bäume, vorzugsweise Linden gepflanzt werden, während die dortige Rota-

horne entnommen werden müssen. Sie befinden sich genau in der geplanten Trasse des neuen Gehweges.

Es wurden viele Hinweise, Bedenken und Wünsche geäußert, die das beauftragte Fachplanungsbüro "schöne aussichten landschaftsarchitektur" aus Kassel aufgenommen hat und in die weitere Planung mit einbezogen. Danach befasste sich bereits zweimal der Ausschuss für Stadtplanung, Bauen und Umwelt am 05.09.2019 und 19.09.2019 mit der Planung.

In der Sitzung vom 19.09.2019 empfahl der Fachausschuss den ergänzten Planungsentwurf, wie er in dieser Ausgabe dargestellt ist. Es konnten in Anbetracht der begrenzten Mittel aus den Vorschlägen noch Handläufe für die neue Stufenanlage, ein Kinderspielgerät sowie Fahrradabstellanlagen aufgenommen werden. Auf den angedachten, angedeuteten Querungsbereich wurde dagegen auch aus Gründen der Verkehrssicherheit verzichtet.

Das Projektvolumen ist auf 450.000 Euro begrenzt und wird überwiegend mit Bundes- und Landesmitteln aus dem Städtebauförderungsprogramm „Aktive Stadt- und Ortsteilzentren“ gefördert.

**WILDPARK HARDEGSEN, VANDALISMUS UND
DIEBSTAHL AM NEU AUFGESTELLTEN
SPENDENSCHWEIN „IWAN“**

In der September Ausgabe wurde berichtet, dass im unteren Eingangsbereich (Gaststätte Keilereck) durch den hiesigen Bauhof ein neues Spendenschwein mit dem neuen Logo's des Wildparks Hardeggen aufgestellt wurde. Das Spendenschwein hat den Namen „Iwan“ nach unserem im Wildpark heimischen Keiler im oberen Bereich.

Leider wurde „Iwan“ zwischenzeitlich Opfer von Gewalt und Vandalismus. In dem Rücken der Tierfigur wurde gewaltsam (wahrscheinlich mit einem Hammer) ein großes Loch geschlagen und das in der Geldkassette befindliche Geld gestohlen. Die Sachbeschädigung sowie der Diebstahl wurden zur Anzeige ge-

bracht. Wer sachdienliche Hinweise geben kann, die zur Ermittlung der Täter*innen führen können, möge sich bitte an die örtliche Polizeistation wenden.



**HARDEGSEN, KATHOLISCHE PFARRGEMEINDE
ST. MARIEN, VERKAUF DES PFARRHEIMS ST. MICHAEL
UND UMBAU DER KIRCHE SOWIE DES PFARRHAUSES.**

Angesichts der demografischen Entwicklung und einer sich verändernden Pfarrgemeindegemeinschaft soll das Pfarrheim St. Michael mit einem Teil des Kirchengrundstücks veräußert werden.

Für den inneren Umbau des Kirchengebäudes und des angrenzenden Pfarrhauses sowie der Herstellung barrierefreier Zugänge hat die Pfarrgemeinde St. Martin Nörten-Hardenberg mit St. Marien Hardeggen einen Förderantrag mit Unterstützung des Bischöflichen Generalvikariats des Bistums Hildesheim gestellt.

Gegenstand des Förderantrages ist der innere Umbau des Kir-

chengebäudes und des angrenzenden Pfarrhauses zur Schaffung neuer Gruppenräume, einer Sakristei, des Pfarrbüros, einer Küche, der Bücherei, der Sozialräume sowie einer WC-Anlage. Die Räumlichkeiten sollen im Rahmen einer offenen Pfarrgemeindegemeinschaft auch anderen Institutionen unserer Stadt zur Nutzung für bspw. soziale und kulturelle Zwecke angeboten werden, ohne dass hierdurch eine Konkurrenzsituation entstehen soll.

Die Stadt Hardeggen unterstützt das Vorhaben als Teil einer zukunftsgerichteten Stadtentwicklung zur Sicherung des Angebotes der Pfarrgemeindegemeinschaft in Hardeggen. Ebenso begleitet die Stadt Hardeggen die Planungen zur Umnutzung des verkauften Pfarrheimes mit eigenem Grundstück.

**VOLKSTRAUERTAG AM 17. NOVEMBER 2019
WIR BRAUCHEN DICH!**

Im Herbst sammeln Erwachsene und Jugendliche Spenden für unsere Arbeit. Sie sprechen Menschen auf der Straße oder an der Haustür an.

Mach mit!

Deine Unterstützung:

- Ermöglicht unsere Workcamps und Jugendbegegnungsstätten
- Fördert unsere Schulprojekte gegen Gewalt und Rassismus
- Hilft Kriegsgräber als Gedenkorte an die schrecklichen Fol-

gen der Weltkriege zu erhalten

Was hast du davon?

- Du guckst nicht zu, sondern setzt ein Zeichen für den Frieden
- Du setzt Dich ehrenamtlich für unsere demokratische Gesellschaft ein
- Du bekommst von uns eine Urkunde für Deine Bewerbungsunterlagen

Bei Interesse bitte im Bürgerbüro der Stadt Hardeggen melden!

Tel.: 05505/503-35

E-Mail: buergerbuero@hardeggen.de

**GRUNDSCHULE HARDEGSEN,
EINFÜHRUNG DER SCHULFORM „GANZTAGSSCHULE“ –
ELTERNINFORMATIONEN AM 23. OKTOBER 2019**

Die gemeinsame Informationsveranstaltung der Stadt, Grundschule und der Elterninitiative Kinderkiste e.V. zur Einführung der Ganztagschule und dem Bestand des Hortes, die für die Eltern der Kinder, die die Ganztagschule besuchen können, vorgesehen ist, findet am Mittwoch, den 23.10.2019 um 20.00 Uhr im Musikraum der Grundschule statt.

**GRUNDSCHULE HARDEGSEN,
CHRISTOPHER GRUPE IST NEUER SCHULLEITER**

Der bisherige Konrektor der Grundschule Hardeggen, Herr Christopher Grupe, wurde vom Land Niedersachsen mit Beginn des neuen Schuljahres als Nachfolger von Frau Wienecke zum neuen Schulleiter der Grundschule Hardeggen berufen.

SANIERUNG DER STRAÙE „ZUR HÖHE“ ESPOL – ENDLICH STARTET DER BAUBEGINN

Bereits Ende Mai 2019 wurden alle Anlieger der Straßen „Zur Höhe, Delliehäuser Weg und Sommerberg“ in Espol informiert, dass nach Pfingsten, ab 11.07.2019, mit der Sanierung der Straße „Zur Höhe“ begonnen wird. Hierzu wurde bereits in der Augustausgabe berichtet.

Nach längeren Verzögerungen wurde schließlich in der 38. KW, ab 16.09.2019, mit den Arbeiten begonnen. Im Vorfeld fand am 11.09.2019 eine Baubesprechung mit dem ausführenden Unternehmen, dem Ingenieurbüro und der Stadt Hardegsen statt.

FÖRDERPROJEKTE „LEINWEBER-SECHSECK“ UND WILDPARK HARDEGSEN – ANTRAGSTELLUNG ZUM 15.09.2019

Folgende Förderanträge wurden fristgerecht zum 15.09.2019 beim Amt für regionale Landesentwicklung Braunschweig, bei der Zweigstelle in Göttingen eingereicht:

1. Erneuerung der LED-Beleuchtung für die Dörfer Gladebeck, Hevensen und Lutterhausen,
2. Sanierung DGH Hevensen/Wolbrechtshausen – 1. Bauabschnitt: Fenster- und Fassadensanierung der Ostseite und Bau einer Musikbühne für die Region,
3. Sanierung der Straße Kampffeldstr./Höheberg in Hevensen und
4. Sanierung der Weinbergstraße in Gladebeck u.a. für die Anbindung des neuen Baugebietes.
5. Wildpark Hardegsen, Wegebau geplant in 2 Bauabschnitten.
6. Weiterhin wurde von dem neu gegründeten „Heimatverein Lutterhausen e.V.“ – Gründungstag war der 09.09.2019, ein Antrag zur Umgestaltung des Mehrgenerationenplatzes gestellt.

Herzlichen Dank an alle Beteiligten, an die Ortsratsmitglieder, an die Ortsbürgermeister, die Mitgliedern der Lenkungsgruppe des „Leinweber Sechsecks“ und die Gründungsmitglieder des Heimatvereins Lutterhausen e.V..

Nun heißt es abwarten, wann die Bewilligungsbescheide kommen! Erfahrungsgemäß kann mit der Erteilung der einzelnen Bescheide nicht vor April 2020 gerechnet werden.

ORTSRAT HETTENSEN, MANDATSWECHSEL

Das Ortsratsmitglied Thorsten Seifert hat mit Wirkung vom 01. September 2019 sein Mandat im Ortsrat Hettensen aufgrund eines Wohnortwechsels niederlegen müssen.

Herr Seifert gehörte dem Ortsrat seit dem 01.11.2006 an. Rat und Verwaltung der Stadt Hardegsen danken Herrn Seifert für seine ehrenamtliche Ausübung des Mandats im Ortsrat Hettensen.

Nach der vom Gemeindevwahlausschuss festgestellten Liste ist Frau Martina Müller als zweite Ersatzperson nachgerückt. Die erste Ersatzperson Herr Luca Reimer hatte das Mandat im Ortsrat Hettensen nicht angenommen.

PROJEKT „CYBER-MOBGING“ UND MEDIENKOMPETENZ, WORKSHOP AM 18. OKTOBER 2019

Hintergrund des Projektes ist die Tatsache, dass sich das Nutzungsverhalten moderner Kommunikationsmedien von Kindern und Jugendlichen in den vergangenen Jahren u.a. durch die rasante Weiterentwicklung von Technik und digitaler Medien intensiv verändert und verstärkt hat. Kinder bekommen immer früher Zugang zu technischen Geräten, TV, Handy, Computer, Tablets usw.

Der geplante Workshop mit dem Verein „Blickwechsel e.V.“ aus Göttingen für Eltern und Kinder (ab 10 - 14 Jahren) findet am 18. Oktober 2019 ab 17.00 Uhr voraussichtlich in der Grundschule statt und dauert ca. 2 Stunden. Themenschwerpunkt ist die altersgerechte Information über die Chancen und Gefahren im Internet und das Herstellen eines Dialogs zwischen Eltern und ihren Kindern.

Avinio – Ambulante Hilfen –



Was ist ambulante Hilfe?

Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, Ihnen in Ihrem täglichen Leben begleitend, unterstützend und beratend zur Seite zu stehen.

Sie werden für die Dauer Ihrer Betreuung durch einen qualifizierten, erfahrenen Ansprechpartner betreut und begleitet. So bereiten wir gemeinsam mit Ihnen den Weg zurück in ein selbstbestimmtes Leben in der Gemeinschaft.

Im Gespräch klären wir den Hilfebedarf unter Berücksichtigung Ihrer Wünsche und Fähigkeiten.

Unser Hilfeangebot richtet sich an

Menschen mit psychischen Erkrankungen oder Suchterkrankungen, die sie in ihrem täglichen Leben beeinträchtigen sowie auch diejenigen, die von einer solchen bedroht sind.

Kosten einer ambulanten Einzelbetreuung

Die Kosten werden in der Regel von den zuständigen Sozialämtern übernommen.

Umfang und Dauer

Umfang und Dauer sind abhängig von Ihrem persönlichen Hilfebedarf und werden individuell durch Sie sowie dem Kostenträger festgelegt.

Die ambulante Hilfe kann jederzeit direkt von Ihnen mit uns beantragt werden. Wir unterstützen und begleiten Sie gerne bei allen Formalitäten.

Betreuungsbereich

Wir sind in Stadt & Landkreis Göttingen, Landkreise Osterode und Northeim für Sie tätig.

Treffpunkt „C-Avinio“

Das „C-Avinio“ bietet Betroffenen, deren Angehörigen und Interessierten die Möglichkeit, sich zwanglos zu treffen und auszutauschen. Unsere Öffnungszeiten sind immer Mo., Mi. und Fr. 10:00 – 16:00 Uhr und Do. 12:00 – 18:00 Uhr.

Übrigens: Es werden auch vielfältige Aktivitäten angeboten. Nähere Infos auf unserer Homepage.

Sie haben Interesse oder Fragen?

Vereinbaren Sie einfach ein unverbindliches Informationsgespräch mit uns, in dem wir gern noch offene Fragen und bei Interesse das weitere Vorgehen klären.

Avinio - Ambulante Hilfen

Weender Landstraße 8-10 • 37073 Göttingen

Tel.: 0551/5 08 59 30

Treffpunkt „C-Avinio“

Rote Straße 29 (Eingang Ecke Kurze-Geismar-StraÙe)

Tel.: 0551/70200981

info@avinio.net • www.avinio.net

**HETTENSEN, AUSBAU DES MÜHLENWEGES,
ENTWURFSPLANUNG NACH DER ZWEITEN
ANLIEGERVERSAMMLUNG**

Der Ausbau der Straße „Mühlenweg“ in Hettensen wird von den Bürger*innen in Hettensen aufgrund seines sehr schadhafte Zustandes seit Jahrzehnten gefordert. Angesichts anderer Prioritäten in der Investitionsplanung der Stadt Hardeggen und begrenzter Haushaltsmittel wurde die Maßnahme bislang nicht realisiert. In der Prioritätenliste der Straßenausbau- und Instandsetzungsmaßnahmen rangiert der „Mühlenweg“ an erster Stelle. Bereits in den Haushaltsjahren 2017 und 2018 wurden Haushaltsmittel in Höhe von 370.000 Euro (zzgl. 45.000 Euro für den Regenwasserkanal aus dem Haushaltsjahr 2016) aufgenommen. Die planerischen Vorstellungen gingen stets von einem „schlanken“ Ausbau aus, der sich auf das Notwendigste beschränkt. Der am 26.04.2019 den Anliegern vorgestellte erste Planungsentwurf der agc Göttingen GmbH umfasste ein Gesamtvolumen von 813.000 Euro. Als beitragsfähige Anlage wurde nach fachanwaltlicher Beratung der Straßenabschnitt von der Einmündung des Mühlenweges in die Lödinger Straße bis zur Höhe des letzten Gebäudes des an den Mühlenweg angrenzenden Grundstücks (Eckgrundstück Mühlenweg / Mühlengarten) in der Ortslage festgelegt. Über die gesamte Streckenlänge soll ein straßenbegleitender Gehweg in der Mindestbreite von 1,50 m hergestellt werden. Die Fahrbahnbreiten sollen nicht vergrößert werden. Bis zur Teilung des Mühlenweges mit Zufahrt zum landwirtschaftlichen Betrieb „Falke“ hat die Fahrbahn grds. die bestehende Breite von 4,50 m und daran anschließend bis zur Kreuzung Mühlenberg/Mühlengarten nur 3,60 m.

Zudem war die erstmalige Herstellung eines Regenwasserkanals zur Straßenentwässerung vorgesehen sowie die Ergänzung der Straßenbeleuchtung. Die Anlieger nahmen die Entwurfsplanung zunächst lediglich zur Kenntnis. Erst Mitte/Ende Juli regte sich Kritik, insbesondere am geplanten Bau eines durchgehenden Gehweges. Am 25.07.2019 fand beim Bürgermeister ein Gespräch mit einigen Anliegern auch als Interessenvertreter der Anliegerschaft statt, die u.a. anregten, den Gehwegbau zu überdenken, um die Gesamtkosten und damit auch den beitragsfähigen Aufwand zu reduzieren. Daraufhin wurde die Entwurfsplanung noch einmal detailliert überprüft. Die angepasste Planung wurde den Anliegern in einer zweiten Versammlung am 30.08.2019 vorgestellt. Es wurden technische Aspekte, Rechts- und Finanzierungsfragen ausführlich erörtert. Der Planungsentwurf wurde insoweit nachvollzogen. Lediglich das Erfordernis des geplanten Gehweges soll er nach den Regeln des Straßenbaus (RASt 06 EFA 02) dargelegt werden. Hiernach ändert sich die Planung zum Entwurf vom 23.04.2019 in zwei Punkten:

- Bau des durchgehenden straßenbegleitenden Gehweges mit Hochbord und Unterbrechung des Gehweges durch eine ca. 18 m lange Ausweichbucht im Bereich des Engpasses anstelle eines durchgängig überfahrbaren Gehweges mit Tiefbord.
- Verzicht auf den Bau eines Abschnitts von ca. 100 m Regenwasserkanal, da die Entwässerung im oberen Streckenabschnitt, nahe des Kreuzungsbereichs zu den Straßen Mühlengarten /Mühlenberg nicht verändert werden muss. Der Entwässerungskanal verläuft hier über ein Privatgrundstück. Im unteren Bereich soll nahe der Teilung des Mühlenweges ein Einlauf/Anschlusspunkt geschaffen werden und dort erstmalig ein Regenwasserkanal mit Einleitung in die Schwülme gebaut werden.

Die Kosten der ursprünglichen Planung vom 23.04.2019 wurde nach einer Überprüfung von 813.000 Euro auf 824.682,05 Euro korrigiert. Nach der beschriebenen Planänderung liegen sie noch bei 767.109,12 Euro. Sie teilen sich auf die einzelnen Teileinrichtungen wie folgt auf (in Euro):

Teileinrichtung	Anliegeranteil	Gemeindeanteil	Gesamtkosten
Straßenentwässerung	154.709,57 €	17.189,95 €	171.899,52 €
Fahrbahn	112.754,61 €	263.094,10 €	375.848,71 €
Gehweg	47.047,36 €	57.502,32 €	104.549,68 €
Straßenbeleuchtung	1.265,12 €	2.349,51 €	3.614,63 €
NW-Beseitigung		111.196,58 €	111.196,12 €
Gesamt	315.776,66 €	451.332,46 €	767.109,12 €

Der Anliegeranteil ist der Niedrigste, der für die jeweiligen Einrichtungen der Straße gewählt werden konnte, weil diese kurzerhand nicht etwa als Anliegerstraße, sondern als Straße für den innerörtlichen Durchgangsverkehr mit einem mindestens 60%-igen Durchgangsanteil eingestuft wurde.

Für die Anlieger sind anstelle von 70 % der beitragsfähigen Kosten nunmehr für die Fahrbahn lediglich 30 %, für den Gehweg 45 % und für die Straßenbeleuchtung 35 % zu tragen. Der größere Anteil ist von der Stadt Hardeggen zu finanzieren. Bei der Straßenentwässerung beträgt der Beitragssatz für die Erschließungsbeiträge zwar 90 %, bezieht sich jedoch nur auf die hälftigen Kosten des Regenwasser-Hauptkanals, zzgl. der Kosten für die Straßenentwässerungseinrichtungen, wie Rinnen oder Gossen.

Den Anliegern wurde ein sog. Vervielfältiger (Verrechnungssatz pro m² beitragsfähiger Grundstücksfläche) von 5,35 Euro/m² Erschließungsbeitrag und 5,01 Euro/m² Straßenausbaubeitrag dargelegt. Für ein Referenzgrundstück mit einer Größe von 1.000 m² (1 Vollgeschoss) errechnet sich eine Beitragslast von 10.360 Euro (5.350 Euro + 5.010 Euro). Ohne den Bau des straßenbegleitenden Gehweges im Bereich des sog. Engpasses nach der Teilung des Mühlenweges (Abzweig zum Hof „Falke“) müsste an dessen Stelle die Fahrbahn auf 4,50 m + 0,60 m Schrammbord in gleicher Gesamtbreite von 5,10 m hergestellt werden. Die Kosteneinsparung läge bei lediglich 10.000 Euro. Der Vervielfältiger für den Straßenausbaubeitrag würde sich von 5,01 Euro/m² um 0,58 Euro/m² auf 4,43 Euro/m² verringern. Für das Referenzgrundstück errechnet sich eine Verringerung des Straßenausbaubeitrages von lediglich 580 Euro (5.010 Euro – 4.430 Euro). Dies entspricht lediglich 5,6 % des Gesamtbeitrags.

Den Anliegern wurde ausführlich beschrieben, dass die Zahlungspflicht erst mit der sachlichen Beitragspflicht entsteht und diese wiederum erst nach vollständiger Realisierung des Bauprogramms und dem Eingang der letzten Unternehmerrechnung entsteht. Nach aktueller Einschätzung eines Planungs- und Bauzeitenplanes dürften hierfür noch mindestens 24 Monate einzukalkulieren sein. Bis dahin empfiehlt sich der Abschluss einer Ablösungsvereinbarung auf der Grundlage der genannten aktuell kalkulierten Kosten. Bei dem Referenzbeispiel entstünde folglich eine monatliche Belastung von 431,67 Euro. Maßgebend ist die vollständige Ablösung bis zum Eintritt der sachlichen Beitragspflicht. Soweit dies die finanziellen Möglichkeiten übersteigt, wären Anschlussfinanzierungen in Erwägung zu ziehen. Der Abschluss von Ablösungsvereinbarungen ist für Anlieger empfehlenswert, um finanzielle Planungssicherheit zu erlangen und nicht das hohe Risiko unvorhergesehener Baukostensteigerungen mittragen zu müssen. Diese wären allein von der Stadt Hardeggen zu tragen.

Die Gewerke sollen im Winter 2019/2020 ausgeschrieben werden. Der Baubeginn sollte zur Erlangung bestmöglicher Ausschreibungsergebnisse im Frühjahr 2020 erfolgen.

Die Kostenkalkulation steht unter dem Vorbehalt, dass aus statischen Gründen kein zusätzlicher Aufwand für Böschungssicherungen, ggf. zzgl. Grunderwerb am Abzweig zum Hof „Falke“ und im weiteren Verlauf der Straße im Bereich des „Engpasses“ (Fahrbahnbreite 3,60 m) bergseitig zu leisten ist. Nach der Sitzung des Ausschusses für Stadtplanung, Bauen und Umwelt vom 19.09.2019 ist jedoch bereits davon auszugehen, dass dieser Zusatzaufwand unvermeidbar ist. Auch die Überlegung, die Staßenachse in einem Streckenabschnitt dieses Engpasses von der Hangseite weg zur Bergseite zu verlegen, ändert leider nichts an der Hangsicherung durch Betonwinkelstützen. Der Baugrund weist schlichtweg nicht die erforderliche Standfestigkeit auf und der Mühlenweg besitzt nicht den erforderlichen Unterbau.

Bis zur Ratssitzung am 24.09.2019 sollen die unausweichlichen Zusatzkosten ermittelt werden. Gegenwärtig wird mit bis zu 50.000 Euro gerechnet. Diese Zusatzaufwand ist jedoch ebenfalls nur zu einem Anteil von 30 % von den Anliegern zu tragen. Des wären bei den geschätzten Kosten lediglich 15.000 Euro, die bezogen auf das oben erwähnte Referenzgrundstück mit 1.000 m² Grundstücksfläche (1 VG) zu einem Anstieg des Beitrags um 0,47 Euro/m², also um 470 Euro.

Die abschließende Entscheidung trifft der Rat der Stadt Hardeggen, voraussichtlich am 24.09.2019.

Weitere Informationen: www.hardeggen.de

**Wenn außergewöhnliche Kinder die Familie bereichern:
Die Fachberatung Pflegestellen des Albert-Schweitzer-
Familienwerks feiert Sommerfest und veranstaltet Info-
abend für Interessierte**

Die Fachberatung Pflegestellen begleitet Pflegefamilien von Anfang an und bietet fachliche Qualifikationen für diese sowie beratungstechnische Unterstützung auf systemischer Basis an. Auch das Anwerben potentieller Pflegefamilien und das Bewerberauswahlverfahren gehören zum Angebotsrepertoire der Fachberatung Pflegestellen, die organisatorisch dem Kinderdorf Uslar des Albert-Schweitzer-Familienwerk e.V. zugeordnet ist.

Potentielle Pflegeeltern haben auf Eigeninitiative jederzeit und in Form einer festen Veranstaltungsreihe zweimal im Jahr die Chance, sich detailliert zu informieren. So auch wieder am 2. Oktober ab 17 Uhr in den Räumen der Fachberatung, Amtsfreiheit 4 in Moringen (Hintereingang).

Eine starke Gemeinschaft

Mehrfach im Jahr organisiert das Fachberater-Team zudem Veranstaltungen und Aktionen, zu denen die Pflegefamilien die Chance haben zusammenzukommen. Dies ist auch für Geschwisterkinder, die in verschiedenen Familien untergebracht wurden, unter Anderem eine wichtige Austausch- und Bezugsmöglichkeit. So nahmen im Frühjahr beispielsweise 15 Kinder mit ihren Eltern, beziehungsweise den Pflegeeltern an einem Kletterangebot in der Kletterhalle in Göttingen teil. Davon waren alle Teilnehmer so begeistert, dass die Fachberatung dieses Angebot wiederholen wird. Das Gleiche gilt für kreative Angebote in der Wachsgießerei in Moringen, dem Theater der Nacht in Northeim oder – wie im vergangenen Jahr beim Sommerfest – einen akrobatischen Nachmittag mit dem Kinderzirkus Piccolino der KGS Moringen.

Das Sommerfest hat inzwischen traditionellen Charakter. Bei einem gemeinschaftlichen Essensbuffet – zusammengestellt von der Fachberatung und den übrigen Teilnehmern – gibt es Gelegenheit, neue Kontakte zu knüpfen, alte Bekannte zu treffen oder sich auszutauschen. Kaffee und Kuchen sowie Bratwurst und Kaltgetränke sind dabei immer gern gesehene Begleiter.

Während dieser Zusammenkünfte werden für alle Outdoorspiele angeboten und dieses Mal konnten sich die Kinder auch schminken lassen. Dabei sind kleine Kunstwerke entstanden, auf die die Kinder sehr stolz waren. Natürlich begeistert insbesondere der Bach, der den ebenso traditionellen Veranstaltungsort prägt, die Kleinen immer wieder aufs Neue. Auch dieses Mal erlebten alle bei schönstem Wetter eine tolle Gemeinschaftszeit und ein wunderbares Fest – und der Überraschungsbesuch eines zahmen und gemütlichen Esels rief wahre Begeisterungstürme der Kinder hervor. In diesem Jahr bekam das Sommerfest sogar einen noch festlicheren Charakter: Fachberatungsleiterin Ulrike Pache freute sich über gleich mehrere Dienstjubiläen im Pflegeelternstamm und nahm das Fest zum Anlass für die freudige Verkündung und Wertschätzung der langjährigen engagierten Pflegestellen. „Diese Beständigkeit ist auch ein Zeichen dafür, dass unser Einsatz dafür, die bestmögliche Betreuung zu gewährleisten, ankommt“, schlussfolgerte sie stolz und bedankte sich für die Treue und das Wirken. Insgesamt acht Pflegestellen sind nun seit zehn Jahren dabei. Als Anerkennung überreichte das Team den Jubilaren ein Geschenk für die ganze Familie. Denn auch die leiblichen Kinder einer Familie haben die Aufnahme eines Pflegegeschwisterkindes mitgetragen und ein Recht dies zu feiern.

Info-Abend findet bald statt

Pflegeeltern, die benachteiligten Kindern ein sicheres, strukturiertes und geborgenes Zuhause geben können und wollen, werden immer gesucht. Um über Einzelheiten wie Rechte und Pflichten aufzuklären und deutlich zu machen, dass man in Pflegeelternschaft keinesfalls mit seiner wertvollen Aufgabe allein gelassen wird, veranstaltet die Fachberatung Pflegestellen zweimal jährlich einen Infoabend. Eingeladen sind alle, die sich vorstellen können, an solch einer verantwortungsvollen Aufgabe mit Freude zu wachsen. Der Infoabend informiert nicht nur un-

verbindlich über alle Themen rund um die Pflegeelternschaft, sondern lässt auch genügend Raum zur Klärung persönlicher Fragen. Auch das Wissen darüber, wie es weitergeht, wenn man sich für die Pflegeelternschaft entscheidet, wird vermittelt. Ebenso wird das Bewerberauswahlverfahren verdeutlicht, welches zur Entscheidungsfindung für künftige Pflegefamilien beiträgt.

Am **Mittwoch, 2. Oktober um 17 Uhr** sind alle Interessierten herzlich zum Infoabend bei der Fachberatung Pflegestellen eingeladen. Dieser findet in den eigenen Räumlichkeiten, Amtsfreiheit 4 in Moringen statt. Eine Voranmeldung kann unter: 05554 – 995986-2 oder unter der E-Mail-Adresse pache@familienwerk.de erfolgen.



Sommerfestfreuden: Eselbesitzerin Anke Lange führt die fröhliche Celine Engel auf ihrem gutmütigen Tier.

Wir suchen



Pflegefamilien

Als langjährig erfahrener Jugendhilfeträger bieten wir Ihnen die Chance, professionelle Betreuung von Kindern und Privatleben unkonventionell miteinander in Einklang zu bringen.

Für den Bereich der Pflege-Eltern suchen wir...

erfahrene Eltern oder pädagogische Fachkräfte, die ein bis zwei entwicklungsverzögerten Kindern in ihrer eigenen Familie ein verlässliches Beziehungsangebot bieten. Sie sollten die Bereitschaft zur Kooperation mit den Jugendämtern und Herkunftsfamilien der Kinder mitbringen.

Wir bieten...

- die Einbindung in einen Verbund von Pflegeeltern
- sowie fachliche Beratung, Schulung und monatliche Supervision.
- Sie erhalten vom Jugendamt eine angemessene steuerfreie Vergütung, bestehend aus Pflege- und Erziehungsgeld.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung. Schreiben Sie an das Albert-Schweitzer-Familienwerk e.V., Frau Ulrike Pache, Amtsfreiheit 4, 37186 Moringen ☎ 0 55 54 / 99 59 86 2. E-Mail: pache@familienwerk.de

Besuchen Sie unseren Informationsabend am

Mittwoch, 02. Oktober 2019, 17.00 - 19.00 Uhr.

in der Fachberatung Pflegestellen, Amtsfreiheit 4, 37186 Moringen (Hintereingang)

www.kinderdorf-uslar.de



ALBERT SCHWEITZER
FAMILIENWERK



01.10.	Gisela Ropte aus Asche	84 Jahre
	Herrn Helmut Schmidt aus Ellierode	82 Jahre
02.10.	Lieselotte Herzog aus Asche	84 Jahre
03.10.	Klaus Zinserling aus Hardeggen	86 Jahre
	Rosemarie Badstübner aus Hardeggen	81 Jahre
04.10.	Gerhard Richter aus Hardeggen	88 Jahre
	Hanna Neufeld aus Hardeggen	86 Jahre
	Lisa Metje aus Hardeggen	84 Jahre
05.10.	Marga Abstoß aus Gladebeck	86 Jahre
	Leopoldine Kohrs aus Espol	86 Jahre
	Gustav Garbode aus Hardeggen	82 Jahre
08.10.	Efcke Meier aus Ertinghausen	80 Jahre
	Marlies Wilke aus Asche	80 Jahre
09.10.	Elisabeth Tute aus Trögen	85 Jahre
	Elli Hengst aus Espol	82 Jahre
	Ingeburg Krauße aus Lutterhausen	81 Jahre
11.10.	Jakob Hartmann aus Hevensen	86 Jahre
	Irene Exner aus Hardeggen	84 Jahre
13.10.	Irmgard Hagendorff aus Hardeggen	80 Jahre
	Heinz Kaiser aus Hardeggen	80 Jahre
	Herrn Dr. Günter Köppe aus Hardeggen	80 Jahre
15.10.	Elisabeth Knapp aus Trögen	90 Jahre
	Johanna Bode aus Hardeggen	85 Jahre
	Anna Hartmann aus Espol	84 Jahre
	Annemarie Schnelle aus Hardeggen	80 Jahre

16.10.	Edith Nienstedt aus Gladebeck	93 Jahre
	Margarete Theune aus Hardeggen	89 Jahre
	Karl Lenthe aus Hardeggen	88 Jahre
17.10.	Marga Schrader aus Hardeggen	88 Jahre
19.10.	Margot Hengst aus Gladebeck	87 Jahre
	Angela Feuerigel aus Üssinghausen	85 Jahre
	Waltraud Damme aus Hevensen	84 Jahre
20.10.	Ilse Gerwig aus Asche	85 Jahre
	Almuth Wedekind aus Gladebeck	83 Jahre
	Marlis Lange aus Ellierode	82 Jahre
	Ursula Wiese aus Lutterhausen	80 Jahre
21.10.	Günther Redeker aus Hardeggen	86 Jahre
22.10.	Margaretha Bartsch aus Hardeggen	80 Jahre
23.10.	Lydia Thomä aus Hardeggen	83 Jahre
	Helmut Warnecke aus Hardeggen	81 Jahre
25.10.	Elli Gloth aus Hardeggen	87 Jahre
	Erika Wickmann aus Trögen	80 Jahre
26.10.	Helga Teuteberg aus Hettensen	88 Jahre
	Walter Körner aus Hardeggen	88 Jahre
	Willi Tegtmeyer aus Hardeggen	87 Jahre
	Ernst Brockmann aus Hardeggen	85 Jahre
28.10.	Elli Dammeyer aus Hardeggen	90 Jahre
	Karl-Heinz Rohrig aus Asche	81 Jahre
31.10.	Karin Wogatzki aus Hardeggen	81 Jahre

Die Daten beruhen auf dem Stand vom 15.09.
(Redaktionsschluss)

WIDERSPRUCHSRECHT

Das Bundesmeldegesetz räumt jedem Einwohner die Möglichkeit ein, folgenden Datenübermittlungen und Auskunftserteilungen zu widersprechen:

- an öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften, wenn Sie als Familienangehöriger (Ehegatte, minderjährige Kinder und Eltern minderjähriger Kinder) keiner oder nicht derselben öffentlichen-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Dies gilt nicht, soweit Daten für Zwecke des Steuererhebungsrechts der jeweiligen Religionsgesellschaft übermittelt werden (§ 42 Abs. 2 und 3).
- an Parteien, und Wählergruppen und andere Träger von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit allgemeinen Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher oder kommunaler Ebene (§ 50 Abs. 1, 5)

- über Alters- und Ehejubiläen an Parteien, Wählergruppen, Mitglieder parlamentarischer Vertretungskörperschaften und Bewerbern für diese sowie an Presse und Rundfunk (§ 50 Abs. 2, 5)
- Adressbuchverlage (§ 50 Abs. 3, 5).
- an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial zum freiwilligen Wehrdienst (§ 36 Abs. 2 BMG i. V. mit § 58c Abs. 1 des Soldatengesetzes – SG) von Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit. Sollten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen wollen, teilen Sie dies bitte schriftlich der Stadt Hardeggen - Bürgerbüro mit.



UMBAU DES PFARRHAUSES ZUM GEMEINDEZENTRUM

Nachdem das "alte denkmalgeschützte und geschichtsträchtige Haus", Baujahr 1840 leergeräumt war und der Zuwendungsbescheid über den Umbau des "Amtes für regionale Landesentwicklung (ArL)" Anfang Mai 2019 vorlag, konnte der "Verschönerungs- und Heimatverein" mit den Arbeiten beginnen.

Seit dem 18.05.2019 sind jeden Samstag ehrenamtliche Helfer im Gebäude zu finden. Die ersten acht Wochen war Abbruch angesagt, um die Strukturen für die neue Nutzung in den einzelnen Geschossen zu schaffen. Drei Bauschuttcontainer mit je 15 m³ Inhalt wurden bereits gefüllt und abgefahren.

Seit ca. vier Wochen wird bereits wieder aufgebaut: Leichtbauwände gestellt, Türöffnungen hergestellt und geschlossen, Durchbrüche für die Ver- und Entsorgungsleitungen vorbereitet, Trockenbauwände gestellt usw. Ca. 60 Helfer haben bereits ca. 700 Arbeitsstunden geleistet.

Die ersten Aufträge an die Bauhandwerker sind erteilt, so dass auch bald an anderen Wochentagen, als nur samstags, im Gebäude gearbeitet wird.

Im Obergeschoss des hergerichteten Gebäudes wird zum neuen Jahr ein Kindergarten der Stadt Hardeggen mit bis zu 50 Betreuungsplätzen entstehen. Die Kinder sind schon sehr gespannt auf Ihre neuen Räumlichkeiten und haben bereits einen Besuch auf der Baustelle durchgeführt.

Helfer sind gern, jeden Samstag ab 9 Uhr willkommen.





GLADEBECKER DAMEN KOMMEN GUT AUS DEN STARTLÖCHERN

Mittlerweile haben unsere Bezirksliga-Damen schon 5 Spiele absolviert in der Liga und konnten sich die letzten beiden Wochenenden ausruhen.

Zu Beginn der Pflichtspiele mussten wir zum Kreispokalsieger nach Lippoldsberg fahren. Im Bezirkspokal sollten wir es besonders spannend machen und schlugen die FSG Weser Verna im Elfmeterschießen mit 5:4. Mund abwischen und weiter machen war die Erkenntnis des Tages.

Im ersten Punktspiel schlug man zu Hause den VFV Oberode mit 6:0 und setzte sich an die Spitze der Liga. Netter Nebeneffekt aber mehr auch nicht. Aber ein schöner Anblick ist das schon. Im zweiten Spiel reisten wir auf einen Mittwochabend zum TSV 08 Groß Schneen. Man lag in dem Spiel zweimal mit zwei Toren hinten. 2:0 und 3:1. Was für blöde Fehler dort zu Toren führten, unglaublich. Wir gingen dann in der zweiten Hälfte sogar 4:3 in Führung und müssen eigentlich diese weiter ausbauen. Das gelang uns nicht, und so musste es ja passieren, dass man in einen Konter läuft und in der 88. Minute den Ausgleich schluckt. So dämlich und unnötig haben wir dort die Punkte liegen gelassen. Aber immerhin nicht verloren, letzte Saison gab es zwei Niederlagen gegen den späteren 3. der Liga.

Dann reisten wir zum Derby nach Moringen. Beide Teams traten nicht in Bestbesetzung an und so musste man sich mit einem gerechten 0:0 zufrieden geben. Hübner rettete kurz vor Schluss den Punkt. Also auch gegen den 4. vom letzten Jahr nicht verloren.

Am 4. Spieltag kam der amtierende Meister nach Gladebeck. Die Reserve von SVG Göttingen 07 durfte nicht aufsteigen, weil ihre erste Mannschaft abgestiegen ist in die Landesliga.

Leider mussten wir auf unsere Eva im Tor verzichten. Es war ein ausgeglichenes und offenes Spiel von beiden Teams. Am Ende gewann der Meister etwas glücklich mit 3:2. Wir haben es Ihnen zwei dreimal zu leicht gemacht. Und selber wollten wir einfach nicht mehr Tore schießen als die zwei.

Unser letztes Spiel war auf dem Breitenberg beim Vizemeister der vergangenen Saison. Wir haben am letzten Spieltag der abgelaufenen Saison dort ein 2:2 geholt in Unterzahl und haben so der SVG Göttingen 07 geholfen.

Wir wollten unbedingt verlegen, aber der Gegner stimmte nicht zu. Eva fehlte immer noch und Annika, die ins Tor sollte, meldete sich wenige Stunden vorm Spiel krank.

Also knobelten wir vorher aus, wer denn wohl den Job zwischen den Pfosten übernehmen könnte von den verbleibenden 12 Spielerinnen. Marieke stellte sich zur Verfügung und machte das ziemlich gut.

Die Gastgeberinnen drückten aufs Tempo und gingen nach 3 Minuten schon in Führung. Aileen konnte zwar ausgleichen nach einer viertel Stunde, aber nach 20 Minuten schluckten wir das 2:1. Vor der Pause verkürzten wir auf 2:2, aber das Tor zählte nicht. Abseits angeblich...sagen wir mal so: Mit Videoassistent wäre es der Ausgleich gewesen.

Nach der Pause machten wir mehr Druck und Johanna erzielte nun den verdienten Ausgleich. In der Folge spielten nur noch wir. Zehn Minuten vor Schluss erzielte Hanna nach einer Ecke das 2:3. Wieder ein Pfiff vom Schiri. Kein Tor....angeblich Handspiel vorher. Dieser Pfiff setzte nun nochmal Energie frei und unsere Mädels versuchten alles. Und sie sollten sich belohnen. Johanna setzte sich klasse durch, ging an der Torfrau vorbei und legte dann mit letzter Kraft quer und Hanna erzielte den viel umjubelten 2:3 Siegtreffer für unseren TSV. Dieses Spiel zeigte, was man mit Willen und Moral erreichen kann. So kann es weiter gehen für unsere Damen.

Das nächste Spiel ist am 03.10.19 um 11:00 Uhr in Gladebeck. Achtelfinale im Bezirkspokal gegen den MTV Markoldendorf.

Zwei Tage später geht es gegen den starken Aufsteiger FC Groß Döhren zu Hause um 16:00 Uhr.

Am 12.10.19 fahren wir zum TSV Nesselröden um 16:00 Uhr.

Am 19.10.19 empfangen wir den zweiten starken Aufsteiger FC Westharz.

Den Abschluss in dem Monat machen wir in Markoldendorf am 26.10.19 um 16:00 Uhr.

Unsere 7er legte auch einen guten Start hin. Mit zwei Siegen (Hebenshausen 9:0 und 5:0 Renshausen) und einem Unentschieden gegen Uslar startete man gut in die Saison. Danach setzte es leider zwei unnötige Niederlagen gegen Ballenhausen (0:1) und Windhausen (1:4). Man belegt aktuell einen guten 4. Platz. Wir hoffen, dass in den kommenden Wochen die Personalsituation besser wird und wir wieder fleißig punkten können.

Damenabteilung bekommt neue Taschen

In der heutigen Zeit ist es schwer, Unterstützung jeglicher Art zu finden. Um so mehr freuen wir uns über die großzügige Unterstützung von Florian Alrutz von der LVM in Hardeggen. Er hat uns dabei, dass unsere komplette Damenabteilung schicke neue Sporttaschen bekommen konnte.

Wir sagen auch hier nochmal, vielen Dank für Ihre Jahre lange Unterstützung und hoffen, dass diese noch lange weitergeht.



TSV GLADEBECK - ABT. TISCHTENNIS

Damen: SV Lütgenrode - TSV Gladebeck 4:6
Im Nachbarschaftsderby behielten unsere Damen die Oberhand. Jeder Mannschaftsteil konnte punkten.

1. Herren: MTV Westerhof III - TSV Gladebeck 7:2
Die 1. Herren startete mit einer deutlichen Niederlage in die Saison. Lediglich Thomas Althaus behielt in seinen beiden Einzeln eine weiße Weste.

2. Herren: TSV Elvershausen IV – TSV Gladebeck 6:6
TSV Gladebeck – SG Hillerse 3:7

Die 2. Herren hat als erste Mannschaft bereits zwei Spiele absolviert. Ein Punkt konnte in Elvershausen erkämpft werden. Oliver Bönig ist der spielbestimmende Akteur und gibt der Mannschaft insgesamt einen Schub.

Champions-Race

Oliver Bönig	3 Einzel	3 Doppel	6 Punkte
Angela Frerking	2 Einzel	1 Doppel	3 Punkte
Thomas Althaus	2 Einzel	0 Doppel	2 Punkte
Maria Mickisch	2 Einzel	0 Doppel	2 Punkte
Anke Kassau	1 Einzel	1 Doppel	2 Punkte
Jan Sladek	1 Einzel	1 Doppel	2 Punkte
Michael Wiechert	1 Einzel	1 Doppel	2 Punkte
Sami Swars	0 Einzel	2 Doppel	2 Punkte
Thimo Hagedorn	0 Einzel	1 Doppel	1 Punkt

Wer ausführlichere Berichterstattung über Mail wünscht, schreibt uns diesen Wunsch an [glawksche\(at\)t-online.de](mailto:glawksche(at)t-online.de).

Einfach den Wunsch „Berichterstattung TSV Tischtennis“ vermerken.



VERSCHÖNERUNGS- UND HEIMATVEREIN GLADEBECK

1. Nach unserer Sommerpause starten wir in die neue "Plattdeutsch-Saison" am Montag, den 14.10.2019 um 17.15 Uhr im Gasthaus zum Krug in Gladebeck.



DER ORTSRAT GLADEBECK INFORMIERT ORTSDURCHFART GLADEBECK

Historisches: Die Hauptstrasse/ Ortschaftsfahrt hat bereits eine längere geschichtliche Bedeutung. Sie ist über 1000 Jahre alt und wurde als Heer- und Handelsstraße genutzt, von Münden über Gutingi/ Göttingen durch Gledabeki/ Gladebeck führte sie Richtung Einbeck und Hannover.

Auf der Heerstraße erfolgte Transport von Handelswaren, vorbei an der Ritterburg "der Herren von Gladebeck". Bei kriegerischen Auseinandersetzungen war die Straße für die Truppen ebenfalls wichtig. Es erfolgten im Dorf auch Plünderungen durch Heerscharen verschiedenster Nationalitäten.

Da sie ein wichtiger Verbindungsweg war, wurde sie von den Landesherrn immer in Stand gehalten. Zu den Landesherrschaften gehörten die Sachsen, die Welfen, die Königreiche Hannover und Westfalen, das Kaiserreich Preußen sowie das Deutsche Reich, später dann das Land Niedersachsen mit Widmung und Bezeichnung als L556.

Stark befahren war die Straße auch im 18. und 19. Jahrhundert durch die Gespanne der Leineweber, die in der Gladebecker Leinen-Legge ihre Waren handelten.

Heute kommt kein Pferdefuhrwerk, Kutsche oder Handkarren mehr auf der Hauptstraße, sondern PKW's, Traktoren, Lastkraftwagen, öffentlicher Nahverkehr, Müllfahrzeuge, Motorräder, Fahrräder und Fahrzeuge zum Betrieb der Biogasanlage.

Aktuelles: Jetzt war es wieder an der Zeit eine Straßensanierung durchzuführen. Die Straße hatte sehr große Schäden, die punktuell nicht mehr instandgesetzt werden konnten. Erschütterungen und Lärm wurden durch den Schwerlastverkehr bis in die Wohnbereiche getragen.

Seit 2014 beschäftigte sich der Ortsrat mit diesem Thema. Auch eine aktive Interessengemeinschaft gründete sich, die mit verschiedenen Argumenten eine Straßensanierung forderte.



Transparent am Zaun Hauptstraße 19 am Eröffnungstag

am 28. August 2019

2. Die traditionelle Bänkewanderung beginnt am Donnerstag, den 03.10.2019 um 10.00 Uhr am Gladebecker Thie.

Für das "leibliche Wohl" wird wie immer gesorgt sein. Wir würden uns freuen, wenn viele diese Möglichkeit der Wanderung in und um Gladebeck herum wahrnehmen würden.

Im Zuge der Planung und Bereitstellung der Finanzmittel durch das "Niedersächsische Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr", der "Niedersächsischen Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr" sowie dem "Fachbereich Bauen und Wohnen der Stadt Hardeggen" stellte sich bald heraus, dass eine Deckensanierung nicht ausreichend ist und ein Vollausbau erforderlich muss.

Details über den zeitlichen Verlauf und die Kosten der Gesamtmaßnahme sind an anderer Stelle des "Stadtgeflüsters" nachzulesen.

Der Ortsrat bedankt sich bei allen Baubeteiligten für die gute Zusammenarbeit und fachliche Ausführung der Einzelgewerke. Auch Dank an den Rat der Stadt. Ebenfalls Dank an die Einwohnerschaft, die geduldig und manchmal auch ungeduldig auf den Abschluss der Arbeiten gewartet hat, zumal parallel zu den Bauarbeiten eine Glasfaserkabel-Verlegung erfolgte. Während dieser Zeit waren auch Einzelabstimmungen und Fahrstreckenänderungen und Umleitungen nicht nur für die Anlieger, sondern auch für die Anlieferung notwendig.

Nach Freigabe der Ortschaftsfahrt am 28. August 2019 können alle Grundstücke, Anlieger, Einwohner und Betriebe wieder auf direktem Weg erreicht werden.

Die Fotos zeigen die Freigabe und die ersten Nutzer der Straße sowie ein "künstlerisch gestaltetes Dankeschön" eines Anliegers an der Hauptstraße.



Beteiligte



Gladebeck



Hardeggen



Niedersachsen



Kyffhäuser Land



SOVD SOZIALVERBAND DEUTSCHLAND E.V., ORTSVERBAND HARDEGGEN

Sprechzeit in Hardeggen vom 3. auf den 10. Oktober verlegt

Die monatliche Sprechzeit im Trauzimmer des Rathauses fällt am 3. Oktober wegen des Tages der Deutschen Einheit aus. Die Sprechzeit wird nachgeholt am Donnerstag, den 10. Oktober von 16.00 bis 17.00 Uhr.

Einladung zum Herbstnachmittag in Asche am Samstag, den 19. Oktober

Mitglieder und Gäste des SoVD aus den Ortschaften Asche, Ellierode und Lichtenborn treffen sich am Samstag, den 19. Oktober ab 15.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Ellierode.

Bei Kaffee und Kuchen gibt es Gelegenheit zu ausführlichen Gesprächen. Dazu wird auch die eine oder andere Geschichte gelesen oder erzählt.

Wir freuen uns schon auf eine große Runde. Ein Dankeschön jetzt schon an die fleißigen Kuchenbäckerinnen.

Wer eine Fahrgelegenheit benötigt, wende sich bitte an Otto Fischer, Telefon 5383 oder Eberhard Dreiwes, Telefon 5898.

Vortrag zum Thema „Umgang von schwerhörigen und gut hörenden Menschen miteinander“ am 24. Oktober 2019 in Hardeggen

Wer kennt nicht die Situationen im täglichen Leben, wenn Menschen im Gespräch öfter nachfragen, auf eine Frage eine nicht passende Antwort geben oder sich gar nicht beteiligen. Sie haben etwas wegen ihrer Schwerhörigkeit nicht verstanden.

Manchmal ist es missverständlich, oft peinlich, aber immer geht es darum, dass alle Beteiligten am Gespräch sich beteiligen können und mit dem nötigen Respekt und Verständnis miteinander umgehen.

Frau Cicek vom Integrationsfachdienst für hörgeschädigte schwerbehinderte Menschen kann uns mit ihrem Vortrag wertvolle Informationen geben.

Der Informationsnachmittag im Burgstall der Burg Hardeg am 24. Oktober beginnt um 15.00 Uhr. Gäste sind herzlich willkommen.

Wer eine Fahrgelegenheit benötigt, wende sich bitte an Otto Fischer, Telefon 5383 oder Eberhard Dreiwes, Telefon 5898.

WEITERER MEILENSTEIN IN DER BESCHAFFUNG EINES LÖSCHFAHRZEUGES FÜR DIE ORTSFEUERWEHR HARDEGSEN

Nachdem die Beschaffung eines Löschgruppenfahrzeuges HLF20 für die Ortsfeuerwehr Hardegsen durch den Rat und Verwaltung im vergangenen Jahr beschlossen war, konnte die Ausschreibung des Fahrzeuges Anfang dieses Jahres erfolgen. Nach Bewertung der eingegangenen Angebote erhielt der Fahrzeughersteller Magirus aus Ulm im Juni den Zuschlag für die Fertigung und Lieferung. Um offene Punkte, Optionen und Details der Fahrzeugbeladung und Ausstattung mit dem Hersteller zu besprechen, fuhren Anfang September Vertreter der Arbeitsgruppe Fahrzeugbeschaffung, bestehend aus Stadtbrandmeister Thomas Plessmann, Ortsbrandmeister Florian Ramswig, Gruppenführer Jörg Schütrumpf und Fachbereichsleiter Klaus Kandziora nach Baden-Württemberg und trafen dort den zuständigen Außendienstvertreter sowie die Sachbearbeiterin und Designer der Magirus GmbH.

Im konstruktiven Gespräch wurden alle Punkte der Ausschreibung angesprochen und bewertet. Um Unklarheiten in der Formulierung und Ausführung gleich vor Ort zu klären, hatte die Firma Magirus ein bauähnliches Fahrzeug neben dem Besprechungsraum platziert. Hierdurch konnten Details nicht nur anhand von Bildern und Grafiken erläutert, sondern an einem realen Fahrzeug angeschaut und geklärt werden.

Als Vorteil erwies sich auch der Umstand, dass am Fertigungsstandort in Ulm auf Mitarbeiter mit den jeweiligen Fachkenntnissen zurückgegriffen werden konnte. So ließen sich zum Beispiel Fragen zu den Vorgaben des aktuellen Trinkwasserschutzes oder zur Unterbringung spezieller Ausrüstungsgegenstände auf kurzem Wege klären und Unklarheiten aus der Welt schaffen.

Die umfangreichen Beladungspositionen und Bauoptionen des zukünftigen Löschgruppenfahrzeuges sorgten trotz allem dafür, dass diese erste Baubesprechung bis in die frühen Nachmittagsstunden andauerte.

Nach Abschluss der konstruktiven Gespräche erfolgte durch den Vertriebsmitarbeiter eine Werksführung durch die Hallen der Fahrzeugproduktion. Hier konnten sich die Vertreter der Ortsfeuerwehr und der Stadt von einem hohen Qualitätsbewusstsein des Herstellers überzeugen, bevor die Rückfahrt ins heimatische Niedersachsen anstand.

Selbstverständlich ist nach dieser ersten Baubesprechung die Fahrzeugplanung noch bei weitem nicht abgeschlossen. In zukünftigen Gesprächsrunden und Baubesprechungen werden weitere Details zur Unterbringung der Beladung und Ausrüstung geklärt werden müssen, bevor das neue Fahrzeug nach den Sommerferien 2020 übergeben werden kann und in den kommenden 25 Jahre dem Schutz der Bevölkerung dient.



KINDERFEUERWEHREN DER STADT HARDEGSEN GLÄNZEN BEI WETTBEWERBEN

Zusammen mit 22 anderen Kinderfeuerwehren aus dem Landkreis Northeim nahmen auch die Kinderfeuerwehr Hardegsen, sowie die Kinderfeuerwehr Gladebeck an den von der Feuerwehr Stroit ausgerichteten Kreiskinderfeuerwehrespielerwettbewerben teil. Mit 24 Kindern im Alter zwischen 6 und 10 Jahren konnte das Stadtgebiet Hardegsen 4 Gruppen zu verschiedenen Spielen und Aufgaben wie Staffellauf, Notruf absetzen, Magnetangeln oder Wassertransport antreten lassen.

Von den insgesamt 41 gestarteten Gruppen konnte die Kinderfeuerwehr Gladebeck den 27. Platz belegen. Die Kinderfeuerwehr Hardegsen erreichte mit einer Gruppe den 30. Platz. Eine Gruppe konnte sogar auf das Treppchen und brachte mit dem 2. Platz einen großen Pokal mit nach Hause.

Besonders erfreulich ist dabei, dass die gemischte Gruppe der Feuerwehren Hardegsen und Gladebeck einen starken 4. Platz erreichen konnte. Das gezeigte Teamwork bildet eine gute Grundlage für die zukünftige Zusammenarbeit der noch jungen Brandschützer im Stadtgebiet.
Thomas Pleßmann



TERMINE DER LANDFRAUEN HARDEGSEN 2019

15.10.2019

Erntedank Gottesdienst in der Kirche zu Trögen mit Pastor Gercke-Steinkühler um 14 Uhr. Im Anschluss gemeinsames Kaffee trinken im Gasthaus Hichert, Trögener Landstraße 14

19.11.2019

Adventskranzbinden mit Anette Hellwig ab 14 Uhr im Gasthaus Land-Kate Ellierode, Ahornstraße 5. Im Anschluss Kaffee und Kuchen. Nähere Informationen folgen.

10.12.2019

Heiteres und Besinnliches in einem Beitrag von Jürgen Groger ab 14 Uhr im Hotel Illeemann, Lange Straße 32, Hardegsen. Kaffee & Kuchen

Wir freuen uns auf viele Anmeldungen von unseren Mitgliedern und deren Partnern.

Auch Gäste sind herzlich willkommen.

Mit freundlichem Gruß

Der Vorstand



VERSCHÖNERUNGS- UND HEIMATVEREIN HARDEGSEN E.V. VON 1885

„Wieder Klönnachmittag im „Hotel Illemaan“
Zum 72sten Klönnachmittag mit plattdeutschen Einlagen laden wir alle Mitglieder, Freunde und



WANDERUNG MIT DEM VERSCHÖNERUNGS- UND HEIMATVEREIN

„Wieder wie im letzten Jahr, begrüße ich die Wanderschar mit einem lieben Gruß:

IA

und hoffe, Ihr seid gut zu Fuß, denn rauf und runter wie im Leben wird es auch heute Wege geben.

Wanderfreunde zieh'n hinaus, denn sie sind nicht gern zu Haus.

Damit der Kreislauf macht keine Kapriolen, vergesst bitte tief Luft zu holen.

Durch die Lunau wandern wir heute, denn wir sind ja lustige Leute.“

Interessierte recht herzlich ein. Wir treffen uns am Mittwoch, den 02. Oktober 2019 von 15:00 bis 17:00 Uhr im „Hotel Illemaan“. Unser Thema lautet Erntezeit – Einkochzeit. Für kurze Beiträge aus den Reihen der Gäste würden wir uns freuen.

Brunhilde Friedebold

Ulla Zinserling

So begrüßte uns am 17. August die 1. Vorsitzende Brunhilde Friedebold zu unserer Wanderung. Fröhlich machten wir uns auf den Weg entlang des Waldpfades der Lieder. Bei jeder Liedertafel wurde kräftig gesungen, begleitet von Robert Heineemann auf der Mundharmonika. Pünktlich um 16:30 Uhr hatten wir unser Ziel, den Burgstall, erreicht. Hier warteten schon einige Mitglieder, welche nicht mit wandern konnten. Melanie Westphal und Maria Mickisch vom Vorstand hatten alles liebevoll vorbereitet. Tische waren gedeckt und wir ließen uns Kaffee, Kuchen und Schmalzbröte schmecken. Danach wurde noch lebhaft geklönt. Markus Körner und ein fröhlicher Wanderer überraschten uns mit einem Zimmermanns-Klatschgesang. Zufrieden und dankbar machten sich dann alle auf den Heimweg und hoffen auf die nächste Wanderung im Jahr 2020.

Brunhilde Friedebold



Angeregte Diskussion



Gemütliche Runde



Zimmermanns-Klatschgesang



Applaus für die Zimmerleute

DER FÖRDERVEREIN WILDGEHEGE HARDEGSEN FORMIERT SICH NEU:

Mitglieder und Interessierte sind herzlich eingeladen!

Auf einer außerordentlichen Mitgliederversammlung des Fördervereins am 28. Oktober 2019 um 19:00 Uhr im Burgstall der Burg Hardeg, Burgstraße 4, Hardeggen soll neben der Neuwahl des Vorstandes intensiv über die weitere Ausrichtung diskutiert werden.

Neben formellen Fragen, wie dem Erlangen der Gemeinnützigkeit, werden auch die Pläne der Stadt zur Erweiterung des Wildgeheges vorgestellt und die Frage nach der bestmöglichen Unterstützung und Zusammenarbeit diskutiert.

Neben allen aktuellen Mitgliedern des Fördervereins, die selbstverständlich schriftlich und mit Tagesordnung eingeladen werden,

den, freuen wir uns auf Neugierige und Interessierte, die sich mit Hardeggen und seinem Wildgehege verbunden fühlen.



SCHÜTZENVEREIN HARDEGSEN E.V. VON 1748

Königsschießen 2019

Am 07.09.2019 wurden unsere neuen Majestäten proklamiert. 52 Schützen, Schützinnen und Jungschützen nahmen an dem spannenden Wettbewerb teil und schossen um die begehrten Titel. Es wurden sehr gute Ergebnisse erzielt. Herzlichen Glückwunsch unseren neuen Würdenträgern.

Schützenkönig	Oliver Schütte	10,3 Ringe
Kronprinz	Stefan Kimmel	9,4 Ringe
Prinz	Frederik Grupe	7,4 Ringe
Schützenkönigin	Manuela Kimmel	8,4 Ringe
Kronprinzessin	Marion Wolf	5,6 Ringe
Prinzessin	Ute Zinserling	5,1 Ringe
Seniorenkönigin	Ursula Zinserling	7,4 Ringe
Kronprinz	Heinrich Holzborn	7,3 Ringe
Prinz	Klaus Zinserling	3,2 Ringe
Jugendkönigin	Alexandra Wolf	8,0 Ringe
Bestfrau	Heike Neufeld	23,7 Ringe
Bestmann	Olaf Wolf	28,5 Ringe
Ziehender Hirsch	Rosel Holzborn	8,2 Ringe

Im Anschluss an die Siegerehrung fand der traditionelle Fassbieranstich durch die neuen Majestäten statt.





Rotwildwoche des Deutschen Wildgehege-Verbandes e.V.

Hirschbrunft im Wildpark Hardeggen

Um unseren Besuchern einen direkten Zugang zum Rotwild zu vermitteln, wird es Führungen zur Hirschbrunft geben, in denen wir Ihnen das beeindruckende Naturschauspiel nahe bringen und natürlich auch auf Ihre speziellen Fragen eingehen werden.

Ziel dieser Veranstaltung des Deutschen Wildgehege-Verbandes e.V. ist es, Tiere einsehbar zu machen und somit ihren Erhalt in der freien Wildbahn zu sichern. Durch die Zerstückelung der Landschaft, agrarökologische Vorgaben und die Zerschörung von Lebensräumen ist das Wild auf unsere Jägersitzung angewiesen. Wildökologische Forschung und Umweltbildung sollen dazu beitragen, den Bestand des Rotwildes auch für zukünftige Generationen zu sichern.



Wildpark Hardeggen: Erlebnis Rotwildbrunft

am Freitag (27.09.2019), Mittwoch (02.10.2019) und

Dienstag (08.10.2019) jeweils von 18.30 – 20.00 Uhr

Anmeldung & Informationen bei der Stadt Hardeggen bis zum 06.09. 0 unter 069083033 52

bis 10 Jahre frei

ab 14 Jahre je 7 €

Führung:

Trifflinger, Fiedler, Jäger, Jäger, Koller, Ess



Einzelnachhilfe zu Hause

INFRATEST
Bundesweite Eltern-
befragung Oktober 2018
GESAMTNOTE
GUT (1,8)

- ✓ alle Fächer
- ✓ alle Klassenstufen
- ✓ alle Schulformen
- ✓ erfahrene Nachhilfelehrer
- ✓ persönliche Beratung
- ✓ individuelle Termine
- ✓ hohe Erfolgsquote

Der gute Weg zu besseren Noten



ABACUS

(05551) 91 42 26
(05505) 75 99 790
(05554) 49 79 189

www.abacus-nachhilfe.de



**HARDEGSEN BASKETS 07
NEUE KORBANLAGEN IN DER
HARDEGSEER SPORTHALLE**

Der Deutsche Basketballbund hat für den Minibereich, das ist der Altersbereich bis 12 Jahre, neue Regeln in Kraft gesetzt. Eine der wichtigsten neuen Vorschriften ist, dass diese Kinder auf niedrigere Körbe spielen sollen.

Viele Hallen sind bisher nicht darauf eingerichtet, auch die Hardegger Sporthalle gehörte bisher dazu. Um die neuen Vorschriften umzusetzen, haben die Hardeggen Baskets 07 beschlossen, alle vier Seitenkörbe durch neue, höhenverstellbare Anlagen zu ersetzen.

Die neuen Anlagen bedeuten eine Investition von über 2000 Euro, für die Installation wollte der Anbieter zusätzlich circa 1500 Euro haben. Dank der Zusage durch Herrn Bürgermeister Kaiser hat der städtische Bauhof diese Arbeiten durchgeführt, dafür danken wir allen Beteiligten, besonders Herrn Grünhagen, ganz herzlich. Auch die Volksbank Solling eG hat sich freundlicherweise mit einem Zuschuss in Höhe von 750 Euro beteiligt.

Die Körbe sind in den Sommerferien montiert worden und werden fleißig genutzt. Nicht nur die Mannschaft U12mix des Vereins spielt immer wieder im Training darauf, auch die Grundschule Hardeggen hat nach den Sommerferien eine Basketball AG für die zweiten Klassen eingerichtet, die mittwochs unter Leitung von Jürgen Ober die Grundlagen unseres schönen Spiels erlernt. Ziel ist der langfristige Aufbau einer neuen Schulmannschaft.

Das Bild zeigt die U12mix während eines Trainings in den neuen Leibchen.

Jürgen Ober Hardeggen Baskets 07 1. Vorsitzender





HARDEGSEr SPORTVEREIN VON 1872 E.V.

Neuer Schlingentrainer – Kurs als Ganzkörperfitness startet am 30.09.2019!

Trainer: Jamaal Baxter
Wann: Montags, 20:00-21:00 Uhr
Wo: HSV-Sportheim, Karl-Lechte-Weg 1, Hardeggen

Auszug unserer Trainingszeiten
Mehr Angebote findest Du unter: www.hardegser-sportverein.de
Alle hier aufgeführten Angebote finden, wenn nicht anders gekennzeichnet, im Sportheim statt.

Montag: 10:00 Uhr Osteoporose mit Miriam
18:45 Uhr Step Aerobic mit Silvia
20:00 Uhr Schlingentrainer-Fitness mit Jamaal
Dienstag: 17:45 Uhr Fitness Männer 50+ mit Peter
19:00 Uhr Linedance mit Anja

Mittwoch: 16:00 Uhr Gymnastik für Ältere mit Ulla
20:00 Uhr Bauch-Beine-Po mit Jamaal
20:00 Uhr Tischtennis (Sporthalle Grundschule)
Donnerstag: 18:00 Uhr Wirbelsäulengymnastik mit Silvia
19:00 Uhr Pilates mit Silvia
Freitag: 18:15 Uhr Linedance mit Marius
20:00 Uhr Linedance mit Anja

Hardegser Sportverein von 1872 e.V.
Karl-Lechte-Weg 1, 37181 Hardeggen
Tel: 05505/940637
vorstand@hardegser-sv.de
www.hardegser-sportverein.de
Öffnungszeiten Geschäftsstelle:
Mo.: 18:00 - 19:30 Uhr & Mi: 18:00 - 19:30 Uhr



WAS NOCH ERWÄHNT WERDEN MUSS:

**HARDEGSEr SPORTVEREIN
2322,40€ ALS SPENDE VOM HARDEGSEr OSTERFEUER FÜR DEN
MEHRGENERATIONENSPIELPLATZ**



Nachdem der Hardegser Sportverein nach der Durchführung der Brauchtumsveranstaltung „Osterfeuer“ alle Ausgaben und Einnahmen gegenrechnen konnte, wurde ein erzielter Überschuss von 2322,40 € bereits gegen Ende Mai 2019 an die Stadt Hardeggen als Spende überwiesen.

In der Annahme, dass der Rat der Stadt Hardeggen am 24.09.2019 über die Annahme der Spende beraten hat und diese positiv beschieden wurde, soll die Summe zweckgebunden für ein Spielgerät auf dem neu entstehenden Mehrgenerationenspielplatz „Am Büh“ eingesetzt werden.

Es gab eine große Vielzahl von Helfern, welche das Vorhaben „Osterfeuer 2019“ tatkräftig unterstützt hatten. All' denjenigen sei nochmals herzlichst gedankt.



Hardegser Sportverein von 1872 e.V.
- Gesundheitssport -
präsentiert erneut

HSV-WORKSHOPS

am 03.11.2019

Workshop 1

Happy Feet - Fitte Füße
Start: 14:30 Uhr

Workshop 2

Atmung - ein Weg zur besseren Gesundheit
Start: 16:45 Uhr

Infos und Anmeldung unter 1872.online/aktuelles

Hardegser Sportverein von 1872 e.V. | Karl-Lechte-Weg 1 | 37181 Hardeggen
Tel: 05505 / 940637 | vorstand@hardegser-sv.de



**HARDEGSEr SPORTVEREIN VON 1872 E.V.
ABTEILUNG SCHWIMMEN**

**Landesmeisterschaften in Goslar
HSV Aktiver erfolgreich**

Am Samstag, den 14. September fanden die diesjährigen Landesmeisterschaften über die kurzen Distanzen im Goslarer – Aquantic Schwimmpark vom Landesschwimmverband Niedersachsen 2019 statt. Als Ausrichter hatte der MTV Goslar diese Landesmeisterschaft im Sportpark mit acht Bahnen und elektronischer Zeitnahme den Zuschlag zur Ausrichtung bekommen und konnte so 42 Vereine mit 640 Meldungen aus dem Landesschwimmverband Niedersachsen begrüßen. Zudem war der MTV ein professioneller Gastgeber, der diese Meisterschaft souverän ausrichtete. Unser HSV-Aktiver Heinrich Wilhelm Wemmel war mitten im Geschehen dabei, absolvierte in der AK 75 in seiner Spezial-Disziplin 50m, -100m Rücken und über 50m Freistil in der Kaiserpfalz Goslar einen grandiosen Auftritt. Gut vorbereitet und emotional motiviert ging Heinrich Wilhelm ins Rennen. Nur beim ersten Start über die 100m Rücken haderte Heinrich mit den Anschlagblechen und erreichte den Vizetitel. Bei den anderen Starts ging er hochkonzentriert ins Rennen. Vom Start ab ging Heinrich Wilhelm souverän in Führung und konnte so im spannenden Lauf als Sieger aus dem Wettkampfbekken empor steigen. Auch stolz war er über die erreichten Zeiten, denn diese waren weitaus besser als die Meldezeiten. Eine tolle Leistung von Heinrich Wilhelm: zweimal Landesaltersklassenmeister sowie einmal Vizemeister!

Der HSV wünscht noch weiterhin eine reichliche Titelsammlung in seiner Altersklasse.

Herzlichen Glückwunsch!

HARDEGSEr
Stadtgeflüster

TERMINE! TERMINE ! TERMINE!

- Sonntag, 27.10. ab 9:00 Uhr Gedächtnisschwimmen in Alfeld - SC Duingen
- Samstag, 03.11 ab 9:00 Uhr Bezirkssprintmeisterschaften in Goslar - MTV Goslar
- Samstag, 07.12. ab 9:00 Uhr Nikolausschwimmfest in Einbeck - SC Hellas Einbeck



Siegerehrung von Heinrich Wilhelm Wemmel



Heinrich Wilhelm und Coach Rainer



HARDEGSEER SPORTVEREIN VON 1872 E.V.
ABTEILUNG SCHWIMMEN

63. Herzog-Ludolf-Schwimmfest

Am Samstag, den 14. September starteten die HSV-Aktiven beim 63. Herzog-Ludolf-Schwimmfest in Bad Gandersheim beim dortigen Sprintmeeting in die Hallensaison 2019/20. Im Sole-Hallenschwimmbad konnte der Ausrichter MTV Bad Gandersheim 11 Vereine mit 390 Einzel- und 15 Staffelmeldungen über die kurze Sprintstrecke sowie 100m Lagen über 3.Abschnitte begrüßen. Das HSV-Team mit Ida Madita, Franziska, Larissa, Sina, Lotta Matilda, Finn, Erik und Niklas konnte immerhin ein gutes Ergebnis in den einzelnen Altersklassen erzielen. Neben den erreichten Podestplätzen, konnten die Trainer mit den erreichten Zeiten zufrieden sein. Besonders bei Ida Madita, Larissa, Sina, Finn und Lotta Matilda waren gute Ansätze in den einzelnen Disziplinen gegenüber den vergangenen Wettkämpfen zu verzeichnen. Erik und Niklas zeigten ebenso eine starke Leistung, hatten aber mit der Umstellung von Freibad/Hallenbad noch nicht so die richtige Einstellung. Der nächste Wettkampf erfolgt beim Gänseleselschwimmfest beim ASC Göttingen, bis dahin kann noch an den Feinheiten gearbeitet werden.







SOZIALVERBAND
VdK
NIEDERSACHSISCHEN
OF - NÖRTEN-HARDEBERG-HARDEGEN

Liebe Mitglieder, liebe Gäste ! November 2019

Zu unserem diesjährigen traditionellen Gänseessen wollen wir mit Ihnen zum

Gasthaus „Der Teichhof“ in Grandenborn

fahren. Grandenborn liegt im Kreis Ringgau im nordheessischen Werra-Meißner-Kreis. Wir waren bereits im Juni 2017 dort und konnten eine interessante Betriebsführung durch die Schlachtereie und Wurstkammer erleben. Auch diesmal werden wir diese Besichtigung mitmachen.

Der „Teichhof“ nennt sich auch Hausmacher Wurst- und Gaststätte. Er ist ein traditionsbewusster Familienbetrieb, der im Besonderen nordheessische Spezialitäten anbietet. Als Selbstversorger werden viele Produkte wie Fleisch, Wurst, Brot, Kuchen und vieles mehr im Restaurant und Hofladen angeboten. Die Schlachtereie und der Backofen sind regelmäßig im Betrieb.



unser „Gänse-Menü“

Feldsalat mit Schmanddressing – Gänsebrust und Keule mit Orangensoße – Apfelrotkohl - Kartoffelklöße und Bratapfel - „Hessische Schmandcreme“ mit Erdbeermarmelade.

Nach dem Essen bleibt noch Zeit (wenn Sie möchten) für einen kleinen Spaziergang in Grandenborn und einen Einkauf im Hofladen des Hauses. Im Werra-Meißner-Kreis gibt es eine Gegend, die den Namen Frau-Holle-Land führt. Darüber wurde ein kleiner Film gedreht, den wir vor der Kaffeetafel mit Kaffeesatt und Platenkuchen sehen können.

Termin: Sonnabend, den 9. November 2019

Preis für Busfahrt, Gänseessen und Kaffeetafel 49,50 Euro

Abfahrt: 09.45 Uhr Hardegen

Rückkehr: ca. 20.00 Uhr

Anmeldungen bei:
Karin Müller 05505/5651

Bitte überweisen Sie nach der Anmeldung den Fahrpreis auf das Konto des VdK-Sozialverband - Volksbank Kassel-Göttingen IBAN DE 39 5209 0000 0048 7127 06.

Vorankündigung: Adventfeier im Ratskeller in Nörten am 6.12.19 um 14.30 Uhr

Beste Grüße Der Vorstand

Veranstalter: Scheithauer-Reisen GmbH, Katlenburg-Lindau

Qi Gong im Kurpark

JedeR kann mitmachen!



Termine: Auch in den Wintermonaten bei jedem Wetter!
Jeden Montag und Mittwoch jeweils von 8.30 - 9.30 Uhr,
jeden Samstag von 9.00 - 10.00 Uhr

Treffpunkt: 8.30 Uhr bzw. 11.00 Uhr unter dem Torbogen beim Burgstall/ Parkplatz, auch bei Regenwetter, in Hardegen.

Geübt wird das Qi Gong der inneren Kraft, zur Selbsterfahrung und -wahrnehmung von Körper, Geist und Seele. Gewohnte Bewegungsmuster lassen sich überprüfen und können verändert werden. Die herrliche Umgebung des Kurparks stärkt die Freude an dieser mühelosen Bewegungsform. Jeder ist willkommen. Vorkenntnisse sind nicht nötig.

Das offene und kostenlose Übungsangebot wird von Marlies Glatz, einer von der IQGV zertifizierte Qi Gong-Lehrerin, angeboten.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich!!! Bei Fragen melden Sie sich bei der Stadt Hardegen - Regina Engelhardt Tel.: 05505/503-11 - E-Mail: engelhardt@hardegen.de.



Sie stricken gern!
Sie möchten sich **nett unterhalten**,
neue Leute kennen **lernen**?
Hier ist für **jeden und jede** etwas dabei!
Wir treffen uns jeden letzten Donnerstag im Monat.

Auch 2019 geht es wieder weiter mit dem Handarbeiten:

- 24. Oktober
- 28. November

Gestrickt und geklönt wird von
15.00-17.00 Uhr
im Burgstall der Burg Hardeg.

Bei Fragen wenden Sie sich an die Familien- und Generationenbeauftragte der Stadt Hardegen erreichbar unter 05505/ 503-45.



Erntedankfest
Erntedankfest
am 6.10.2019
 am alten Spritzenhaus in Hettensen





Das 19. Hettensener Entenrennen und ein Zauberer sind die Attraktionen.

Lasst Euch verzaubern und feuert Eure „Renn Ente“ an!

Der Gottesdienst beginnt um 11:00 Uhr.

Leckere Erbsensuppe aus der Feldküche ist im Angebot.

Natürlich gibt es Kaffee, Waffeln, Kuchen, Zwiebelkuchen, Federweißer, Fisch- und Leberkäsebrötchen sowie gezapftes Bier und verschiedene Softgetränke.

Saft ist für Kinder kostenlos!

Packt Eure Familie und Eure Nachbarn ein und feiert mit uns das Erntedankfest!



Veranstalter: Traditionsfeuerwehr Florentine Hettensen e.V.

LIEBE MITBÜRGER*INNEN AUS WOLBRECHTSHAUSEN UND HEVENSEN!

Die SPD-Abteilungen Wolbrechtshausen und Hevensen laden herzlich ein zum diesjährigen Schreddertag. Mit technischer Unterstützung der Firma Pro Baum GmbH soll auch in diesem Jahr wieder die Möglichkeit zur schnellen Entsorgung von allerlei Baum- und Strauchschnitt gegeben werden. Auch für eine kleine Stärkung mit Getränken und Bratwurst wird gesorgt.

Bitte beachten Sie, dass nur Baum- und Strauchschnitt sowie Stammholz mit bis zu 70 cm Durchmesser angenommen werden kann. Für die Entsorgung von Wurzeln, Blumenkübeln, Grasschnitt, Laub und behandeltem Holz fehlen leider die Möglichkeiten.



EINLADUNG zum
Schreddertag 2019

Samstag, den 19. Oktober 2019 zwischen 10:00 und 16:00 Uhr
 Bei den ehemaligen Hähnchenhallen, gegenüber der Einfahrt
 Wolbrechtshausen, Bundesstraße 446



SEIT 1989: DRACHENFEST IST FAMILIENFEST

Im Jahr 1989 fand das erste Hevenser Drachenfes statt. "Es war eine dieser Schnapsideen, die wir damals hatten", erinnert sich der damalige Schriftführer und heutige Vorsitzende der SPD Hevensen, Torsten Henne. Im Herbst 1989 sind die Hevenser Sozialdemokrat*innen mit einem Grill, Tischen und Bänken und ein paar Kisten Kaltgetränken zum "Rischenau" (Feldmark zwischen Hevensen und Gladebeck) hinausgezogen, um das erste Hevenser Drachenfes aufzuziehen. Damals kamen überwiegend die Einwohner*innen aus Hevensen und der nahen Umgebung zum "Drachensteigen". Wohl eher, um nachzuschauen, was die "Roten Socken" da draußen machen. Dass man 30 Jahre danach noch immer dieses inzwischen nicht mehr wegzudenkende Fest veranstaltet, ist aller Ehren wert. Denn nicht alle Feste verlaufen erfolgreich. Manchmal fehlte der Wind, in anderen Jahren gab es Regen. Auch die Zahl der Unterstützer*innen schwankte zwischen reichlich und sehr knapp. Anfangs fand das Fest jedes Jahr an anderer Stelle statt. Denn man musste schauen, welches Feld um Hevensen bereits im Früherbst abgeerntet war. Seit 2004 hat das Fest mit dem Baseballplatz der Hevensen Pioneers seinen festen Standort.

Auch in der jüngeren Vergangenheit pilgerten über 1000 Menschen auf das Flugfeld hinter dem Dorfgemeinschaftshaus. Und auch zum 30. Drachenfes am 03. Oktober 2018 kamen wieder viele Gäste aus Nah und Fern. Vor allem die Anzahl der Kinder war riesig. Belohnt wurden die Mühen der Veranstalter mit gutem und dauerhaftem Wind im Karl Hartje Ballpark. Auch die 31. Auflage des beliebten Familienfestes findet am 03. Oktober statt. Es dreht sich wieder alles um bunte Drachen. Bei hoffentlich windigem Wetter können alle kleinen und großen Drachenfreunde bereits ab 11:00 Uhr ihre Flugkörper bis zu einer Höhe von 300 Metern steigen lassen.

Auf dem etwa 14.000 qm großen Gelände hinter dem Dorfgemeinschaftshaus können die Drachen in die Luft gehen. Dabei spielt es keine Rolle, ob diese groß, klein, selbst gebastelt oder gekauft sind. Profis oder Anfänger. Erlaubt ist was fliegt. Aktionen für Kinder laden zu viel Spaß ein. Auch der Verein "Aktiv für Hunde in Not" ist wieder aktiv dabei und bietet neben einer Tombola leckere Crêpes zum Verzehr an. Der Reiterhof Korengel bietet wieder Ponyreiten für die Kleinen. Im DGH wird das Mini-Truck-Team Rosdorf eine schöne Ausstellung von Miniatur LKW und Maschinen aufbauen. Natürlich gibt es auch Brat- und Currywurst sowie Pommes. Am frühen Nachmittag wartet wieder ein Kuchenbuffet mit vielen selbstgebackenen Kuchen auf die Besucher*innen. Aber vor allem soll der Tag viel Spaß und Freude bereiten. Es bleibt wie immer auf windiges und trockenes Wetter zu hoffen. Nur dann wird es ein perfekter Tag für die Kleinen und Großen Drachenfreund*innen.

Alle Infos zum Fest auch im Internet unter www.drachenfes-hevensen.de oder facebook.com/DrachenfesHevensen.





NEUES VON DER FEUERWEHR UND DER JUGENDFEUERWEHR HEVENSEN

Vom 23.08.-25.08. fand in Wolbrechtshausen das diesjährige Gemeindefestlager der Kinder- und Jugendfeuerwehren aus Nörten-Hardenberg statt. Eine Einladung bekam in diesem Jahr auch die Jugendfeuerwehr Hevensen, wofür wir uns auch an dieser Stelle noch einmal recht herzlich bei der ausrichtenden Feuerwehr Wolbrechtshausen bedanken möchten. Es war ein schönes Wochenende bei bestem Wetter. Die Kinder und Jugendlichen hatten genug Zeit, bestehende Freundschaften zu vertiefen und neue zu knüpfen. Es gab Stockbrot am Lagerfeuer, einen Pool sowie eine Schaumparty und einen Orientierungsmarsch, an welchem die JF Hevensen gemeinsam mit der JF Parnsen eine Gruppe stellte. Der Spaß stand aber bei allen Veranstaltungen natürlich im Vordergrund. Nach einem sehr gelungenen, aber anstrengenden Wochenende steht nun in den kommenden Wochen wieder der normale Übungsdienst bei den Jugendlichen an.

Nicht nur feuerwehrtechnische Dienste stehen bei den Aktiven auf dem Plan. Die kurze Sommerpause wurde dazu genutzt, am Feuerwehrhaus einmal Ordnung zu schaffen. So wurde der Zaun am Feuerwehrhaus erneuert, die Hecke geschnitten, die Wege von Unkraut befreit und kleinere Wartungsarbeiten durchgeführt. Es wurde beispielsweise eine neue Außenbeleuchtung am Feuerwehrhaus montiert.

Als einer der ersten Dienste nach der kleinen Sommerpause stand für die Aktiven der Feuerwehren Hevensen und Wolbrechtshausen ein simulierter PKW-Brand auf dem Dienstplan. Angenommen wurde ein Verkehrsunfall, wobei der PKW in Brand geriet. Der Angriffsstrupp nahm sofort nach Lagemeldung mit dem „Micro-CASF“ Löschgerät die Brandbekämpfung vor, während der Wasser- und Schlauchtrupp die Wasserversorgung aus einem Unterflurhydranten aufbaute und anschließend den Einsatz eines Schaumrohres aufbaute.

Bei warmen Temperaturen haben wir an der Staustelle der Espolde, unterhalb des Wiesenweg´s in Wolbrechtshausen geübt. Um auch im Sommer genügend Wasser aus der Espolde entnehmen zu können, müssen hier zwei Holzbohlen in ein vorhandenes Schiebesystem gesteckt werden. Vor diesen Holzbohlen staut sich anschließend das Wasser so hoch, dass mithilfe einer Saugleitung Wasser entnommen und zum Einsatzort gefördert werden kann. Die Kameraden übten an der Wasserentnahmestelle das Aufbauen der Staustelle, das Herrichten einer Saugkupplung und die Wasserförderung zum Brandobjekt. Die Trupps wurden „bunt durchgemischt“, sodass immer ein Kamerad aus Hevensen mit einem aus Wolbrechtshausen zusammenarbeiten musste. Die Handgriffe klappen inzwischen auch schon bei durchgewürfelten Trupps sehr gut.

Ein neues Arbeitsgerät konnte die Feuerwehr Wolbrechtshausen nach den Sommerferien in den Dienst stellen, eine Spechtenhauser Chiemsee Pumpe. Mit dieser Pumpe können bis zu 1.600 l/min Wasser aus einem vollgelaufenen Keller gepumpt



Chiemsee Pumpe



PKW Unfall

werden. Eine erste Unterweisung mit anschließendem Probeauflauf wurde vorgenommen, sodass im Einsatzfall alle Kameradinnen und Kameraden sicher mit der Pumpe umgehen und diese bedienen können.

Bleiben Sie immer auf dem neuesten Stand und hinterlassen Sie ein Like auf der Facebook- oder Instagramseite "Freiwillige Feuerwehr Hevensen".

Wir sind immer auf der Suche nach neuen Mitgliedern!

Sollten wir Ihr Interesse an unserer Arbeit geweckt haben, würden wir uns freuen, Sie einmal persönlich begrüßen zu dürfen. Die Jugendfeuerwehr trifft sich immer mittwochs von 17:30-19:00 Uhr. Im Anschluss findet der Dienst der Aktiven von 19:00-21:00 Uhr statt.

SAVE THE DATE – 23.12.2019 ab 18 Uhr – Vorweihnachtliche Einstimmung am Feuerwehrhaus Hevensen, näheres dazu in der November- und Dezemberausgabe.

WIR STELLEN UNS VOR

Name: Mario Mirth

in der Feuerwehr seit: Oktober 2010

Dienstgrad: Erster Hauptlöschmeister (Ehlm)

Dienststellung: stellv. Ortsbrandmeister

Feuerwehrtechnische Ausbildung: Grundlehrgang, Sprechfunkerlehrgang, Atemschutzgeräteträgerlehrgang, Maschinistenlehrgang, Truppführerlehrgang, Gruppenführerlehrgang.

Wieso bin ich in der Feuerwehr: "Ich zögere nicht, Menschen zu helfen, die in Not geraten sind. Jeder braucht mal die Hilfe von jemand anderen. Da ist es gut, wenn jemand da ist, der weiß was er zu tun hat. Außerdem ist die Kameradschaft innerhalb der Truppe sehr gut. Es macht Spaß auch mal abseits der Feuerwehr mit den Leuten was zu unternehmen."

Hobbies neben der Feuerwehr: (Feuerwehr)Sport, Fussball, Dart und Gemeinschaftsabende





leif aertel
Rechtsanwalt

<p>kanzlei am theater</p> <p>Theaterplatz 8 37073 Göttingen</p> <p>Telefon 05 51 7 07 17-0 Telefax 05 51 7 07 17-50 Email info@ra-aertel.de</p>	<p>zweigstelle</p> <p>Ostlandstraße 17 37176 Nörten-Hardenberg</p> <p>Telefon 0 55 03 5 55 042</p> <p>www.kanzleiamtheater.de</p>
---	---

Kreatives Fliesenhandwerk



rüdiger ptak
fliesenlegermeister

Michael-Prätorius-Str. 4
37154 Northeim
Fon 05551/908807
Fax 05551/9083975
Mobil 0173-5274086
e-mail: r.ptak@t-online.de



Weper-Flohmarkt

Sonntag, 13. Oktober 2019
Beginn: 09.00 Uhr

Am Sportheim in Trögen/Üssinghausen

Wer Spaß und Lust hat mit einem Stand dabei zu sein,
- auch Kinder sind herzlich willkommen -
melde sich bitte bis zum 04. Okt. 2019 unter
Tel. 05554-390124 (R. Schinsky), 05505-999858 (J. Kalufe)
oder 05555-633 (H. Schmidt).

Für das leibliche Wohl ist gesorgt!
Ausrichter: Sozialverband Ortsgruppe Trögen



WEINPROBE

AM 30. 10.
UM 19:32 UHR

IM SPORTHEIM VON
TRÖGEN-ÜSSINGHAUSEN

MIT DEM

Weingut
BALZHÄUSER

aus dem Rheinhessenland



ANMELDUNGEN BIS ZUM 20. 10. ERBETEN.
PER E-MAIL: KONTAKT@SSG-TRÖGEN-ÜSSINGHAUSEN.DE
ODER TELEFONISCH UNTER 05505 962 1 1



DIE FRAUSELBSTHILFE NACH KREBS GRUPPE NORTHEIM

Das nächste Treffen der FSH findet am 1. Oktober um 18.30 Uhr im Gemeindezentrum St. Marien Gardekürassierstr. 5 in Northheim statt. Das neugewählte Team wird den Abend gestalten. Gruppenleitung ist Hannelore Hesse und die Stellvertreterin Susanne Schatt.

Betroffene sind dazu herzlich eingeladen.

Der Gesprächskreis für Neubetroffene und Wieder-Erkrankte findet am 30. September um 15.30 Uhr im Sanitätshaus Deppe, Teichstr. 5-7 statt.

Weitere Informationen:

Hannelore Hesse Tel.: 05551/51180
Susanne Schatt Tel. 05551/53046

Hardeggen • Göttinger Str. 20



...deine Spielhalle

www.flippo-spielhalle.de

Spielteilnahme ab 18 Jahren - Beratung/Info Tel. 0800 1372700 (kostenlos)

Kfz-Sachverständigenbüro



Sachverständige für:

- Technische Gutachten
- Schadensgutachten
- Beweissicherungs-Gutachten
- Fahrzeugbewertungen
- Oldtimer Bewertungen

Verkehrsunfall!? Damit Sie nicht den Schaden haben:

5 RECHTE auf die Sie nicht verzichten sollten,
damit Ihnen kein Geld verloren geht!

1. Schadenfeststellung durch einen unabhängigen Kfz-Sachverständigen
2. Wo darf ich mein Fahrzeug reparieren lassen?
3. Inanspruchnahme eines **Mietwagens** oder **Nutzungsaufallentschädigung**
4. Habe ich Rechte im Totalschadenfall?
5. Schadenabwicklung über einen Rechtsanwalt Ihres Vertrauens



Egbert Welp • Staatl. geprüfter Kfz.-Techniker und Kfz.-Sachverständiger

Heinrich-Wiebe-Str. 45 · 37170 Uslar
Tel. (0 55 71) 80 60 317 · Fax (0 55 71) 91 96 474 · Mobil: (0176) 22 20 24 11
e-Mail: info@sv-kfz.com · www.sv-kfz.com

**EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE
ST. MAURITIUS HARDEGSEN**

Burgstraße 6, 37181 Hardegsen
Tel. 05505-9590670 Fax 05505-9590672

E-Mail: kg.mauritius@evlka.de
Internet: www.ev-kirche-hardegsen.de
Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Di. 10:00 - 12:00 Uhr, Do. 16:00 - 18:00 Uhr

Hardegsen

- | | | |
|--------|------------------------------|---|
| 01.10. | 19:30 Uhr | Kirchenchorprobe im Gemeindehaus |
| 02.10. | 14:30 Uhr | Seniorenkreis mit Dn. Heike Nieschalk im Gemeindehaus |
| 06.10. | 17:00 Uhr | Gottesdienst – Ln. Gerda Mickan |
| 07.10. | 15:00 Uhr | Frauenkreis im Gemeindehaus |
| 08.10. | 19:30 Uhr | Kirchenchorprobe im Gemeindehaus, evtl. keine Probe (Herbstferien) |
| 10.10. | 10:00 Uhr | Gottesdienst in der Seniorenwohnanlage „In der Paschenburg“ – P. i. R. Hartmut Gericke-Steinkühler und Team |
| 13.10. | 10:00 Uhr | Gottesdienst mit Abendmahl – Pn. i. R. Käthe von Gierke |
| 15.10. | 19:30 Uhr | Kirchenchorprobe im Gemeindehaus, evtl. keine Probe (Herbstferien) |
| 20.10. | 17:00 Uhr | Gottesdienst – P. Bernd Ranke & Team |
| 21.10. | 15:00 Uhr | Frauenkreis im Gemeindehaus |
| 22.10. | 19:30 Uhr | Kirchenchorprobe im Gemeindehaus |
| 23.10. | 16:30-18:30 Uhr
19:30 Uhr | Konfirmandenunterricht für den Jahrgang 19/21 mit Dn. Heike Nieschalk im Gemeindehaus
Öffentliche Kirchenvorstandssitzung im Gemeindehaus Tagesordnung im Internet unter www.ev-kirche-hardegsen.de und in den Schaukästen |
| 26.10. | 10:00-12:00 Uhr | Kindergottesdienst im Gemeindehaus mit Bea Kiefer, Melissa Horst und P. Bernd Ranke |
| 27.10. | 10:00 Uhr | Gottesdienst – P. i. R. Hartmut Gericke-Steinkühler |
| 29.10. | 19:30 Uhr | Kirchenchorprobe im Gemeindehaus |
| 30.10. | 14.30 Uhr
20:00 Uhr | Seniorenkreis mit Dn. Heike Nieschalk im Gemeindehaus
Abendgebet im Gemeindehaus |
| 31.10. | 17:00 Uhr | Reformationstag
Konfiandacht – Dn. Heike Nieschalk und Team |

Trögen-Üssinghausen

- | | | |
|--------|-----------|---|
| 19.10. | 14:00 Uhr | Taufgottesdienst mit Taufe von Aurelia Helene Schröder in Trögen |
| 20.10. | 10:00 Uhr | Gottesdienst in Üssinghausen zur Predigtreihe für „kritische Christen“ mit P. i. R. Kurt Albrecht "Haben" alle EINEN Gott? - Oder: Was meinen wir, wenn wir "Gott" sagen? |
| 23.10. | 19:30 Uhr | Öffentliche Kirchenvorstandssitzung im Gemeindehaus Hardegsen Tagesordnung im Internet unter www.ev-kirche-hardegsen.de und in den Schaukästen |

Der Ev. Frauenkreis ging am 1. Juli 2019 in die Sommerpause. Nachdem wir Frauen im Gemeindehaus den Geburtstagskuchen von Gerda (89) verzehrt hatten, machten wir uns auf den Weg zum Wachturm. Trotz Sommerhitze haben wir (älteren) Frauen die 25 Stufen zum Turmzimmer geschafft. Hier schauten wir uns die Fotoausstellung der Schulklassen und Lehrer ab

1885 an und schickten unsere Gedanken zurück an frühere Zeiten.

Nach der Sommerpause trafen sich die Frauen in der Eisdielen, um mit frischer Kraft die kommenden Termine zu besprechen.

Brunhilde Friedebold



KIRCHENGEMEINDE GLADEBECK ST. NICOLAUS

Am Thie 3, 37181 Hardegsen-Gladebeck
Telefon:05505/2005 Fax: 05505/768
E-Mail: kg.gladebeck@evlka.de
Bürozeiten:

Das Büro der Kirchengemeinde Gladebeck ist dienstags in der Zeit von 10:15 bis 12:00 Uhr und donnerstags in der Zeit von 10:00 Uhr- 12:30 Uhr und von 15:00 bis 16:00 Uhr besetzt. **Zur Zeit ist Das Büro in Harste!**

Sie erreichen Frau Krause unter der Tel.:05505/2005 .
Sprechzeiten von Pastor Lahmann nach Vereinbarung.

In dringenden Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an Pastor Lahmann oder an den Kirchenvorstand:

Pastor Lahmann: Tel.:0551/79748438
Gladebeck: Herr Friedrichs Tel.: 05505/626

Unsere Kirchengemeinde sammelt wieder für Spangenberg!

Wir sammeln saubere, tragbare Kleidung!
Die Sammelstelle befindet sich an der **Pfarrscheune**.
Datum: Von Montag 21.10. bis Samstag 26.10.2019

Für Ihre Hilfsbereitschaft danken wir ganz herzlich.

- | | | |
|--------|-----------|---|
| 06.10. | 10:00 Uhr | Regionaler Erntedankgottesdienst in Harste für alle Gemeinden (Pn. Hilker-Lahmann, P. Lahmann)
Kindergarten, anschl. gibt es einen Imbiss |
| 13.10. | 10:00 Uhr | Gottesdienst in Gladebeck (P. Lahmann) |
| 27.10. | 11:00 Uhr | Gottesdienst mit Taufe (Pn. Hilker-Lahmann) |
| 31.10. | 10:00 Uhr | Gottesdienst zum Reformationstag in der Klosterkirche Marienstein (Nörten) für alle in der Region (Präd. Brantner) |
| 03.11. | 10:00 Uhr | Gottesdienst in Gladebeck (Präd. Huff) |

PFARRAMTLICH VERBUNDENE EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDEN ELLIERODE-HETTENSEN UND HEVENSEN-LUTTERHAUSEN

Pfarramt Ellierode, Pastor Horst Metje
Pfarrstr. 8, 37181 Hardeggen OT Ellierode
Tel. 05505/2316 - Fax. 05505/940813
E-Mail Horst.Metje@evlka.de
www.kirche-ellierode-hettensen.de

Pfarrbüro Ellierode, Melanie Albrecht
Bürozeiten: mittwochs 14:00 - 18:00 Uhr
Tel. 05505/2316 - E-Mail KG.Ellierode-Hettensen@evlka.de

Frau Albrecht ist auch im Pfarrbüro Hardeggen erreichbar:
dienstags 10:00 - 12:00 Uhr
donnerstags 16:00 - 18:00 Uhr
Tel.: 05505/9590670
E-Mail: melanie.albrecht@evlka.de

Pfarrbüro Hevensen, Susanne Lachmann
Bürozeit:
dienstags 15:00 - 17:30 Uhr,
freitags 09:00 - 11:00 Uhr
St.-Lamberti-Str. 1, 37181 Hardeggen-Hevensen
Tel.: 05503/3353 - Fax. 05503/803735
E-Mail KG.Hevensen-Lutterhausen@evlka.de

- | | | |
|--------|-------------------------------------|---|
| 06.10. | 09:30 Uhr
11:00 Uhr
17:00 Uhr | Thüdinghausen, Erntedankfestgottesdienst mit Abendmahl (P. Metje)
Hettensen, Erntedankfestgottesdienst mit Taufen und Abendmahl (P. Metje)
Ellierode, Gospelkonzert mit „Move On“ (Katja Sowinski-Ohm – Gesang, Egü Holst – Gesang, Werner Ohm – Gesang und Gitarre, Johanna Fischer - Klavier) |
| 13.10. | 09:30 Uhr | Hevensen, Erntedankfestgottesdienst mit Abendmahl (P. Metje) |
| 20.10. | 09:30 Uhr
11:00 Uhr
18:30 Uhr | Wolbrechtshausen, Gottesdienst (Präd. Kreitz)
Hettensen, Gottesdienst (Ln. Hinsch)
Ellierode, Konzert mit „Capella Nova Göttingen“ – Leitung Henning Ederhof (den Besucher erwarten: Geistliche Musik, Lieder aus aller Welt bis zur Moderne und Gospellieder) |
| 27.10. | 09:30 Uhr
18:00 Uhr | Hevensen, Gottesdienst (Pn. i. R. Wassmuth-Kahle)
Ellierode, Taizé-Gottesdienst (Johanna Fischer & Team) |
| 31.10. | 10:00 Uhr | Hevensen, Gemeinsamer Gottesdienst zum Reformationstag (P. Metje) |

Sollte in Ihrem Wohnort kein Gottesdienst stattfinden, Sie aber gern im Nachbarort daran teilnehmen wollen, wenden Sie sich ggf. wegen einer Mitfahrgelegenheit an eines Ihrer örtlichen Kirchenvorstandsmitglieder.

Seniorenachmittage/Gemeindenachmittage

- | | | | |
|---|----------------------------|-----------|--|
| Ellierode | Freitag, 25.10.2019 | 14.30 Uhr | Gemeinderaum im Pfarrhaus, Pfarrstr. 8 |
| Anspruchspartnerin Renate de Buhr, Tel. 05505/5692
Für Gemeindemitglieder aus Asche, die am Seniorenachmittag teilnehmen wollen, aber keine Fahrgelegenheiten haben, bietet KV-Mitglied Astrid Krull einen Fahrdienst an. Kontakt: Tel. 0170 923 5310. | | | |
| Hettensen | Jeden 1. Mittwoch im Monat | 15.00 Uhr | Gemeindehaus Hettensen, Bramburgstr. 2 a |
| Anspruchspartnerin Gisela Herre-Pawelz, Tel. 05505/2231 | | | |
| Thüdinghausen | Freitag, 11.10.2019 | 15.00 Uhr | „Der Zauberer kommt“- Magisches mit Maroni |
| Dorfgemeinschaftshaus Thüdinghausen, Schulstr.
Anspruchspartner Heino Rohrig, Tel. 05554/1556
Der Gemeindenachmittag ist offen auch für Gemeindeglieder aus Hevensen, Wolbrechtshausen, Behrensen, Lutterhausen und Blankenhagen.
Um vorherige Anmeldung bei Herrn Rohrig wird gebeten. Für Fahrdienste kontaktieren Sie bitte Ihre örtlichen KV-Mitglieder. | | | |

KATH. PFARGEMEINDE ST.MARTIN MIT ST. MARIEN HARDEGGEN

Pfarrer:
Andreas Pape Gardekürassierstraße 5 37154 Northeim
Tel.:05551/995318
Sprechzeiten: Nach telefonischer Vereinbarung
E-Mail: dechant.pape@kath-pfarrei-st-martin.de
Pfarramt:
KatrIn Schellmann Marienweg 2 37181 Hardeggen
Tel.: 05505/2302 Fax: 05505/959826
E-Mail: kath.pfarramt.hardeggen@t-online.de
Bürozeiten des Pfarrbüros:
Freitags von 9:00 - 11:00 Uhr
kath.pfarramt.hardeggen@t-online.de

Termine und Veranstaltungen in Hardeggen:

- | | | |
|--------|-----------|--|
| 01.10. | 18:00 Uhr | Rosenkranzgebet der Frauen, anschl. Vortrag von Frau Hieber zum Thema "Der Apfel" im Pfarrheim |
| 06.10. | 17:00 Uhr | Rosenkranzgebet |
| 09.10. | 19:30 Uhr | FrauenTreff |
| 13.10. | 17:00 Uhr | Rosenkranzgebet |
| 20.10. | 10:00 Uhr | Wortgottesfeier besonders für Familien, anschl. Kirchenkaffee |
| 20.10. | 17:00 Uhr | Rosenkranzgebet, gestaltet vom Männerverein |
| 21.10. | 19:30 Uhr | Ortsausschuss |
| 26.10. | 08:30 Uhr | FrauenTreff – Einkehrtag in Hildesheim |
| 27.10. | 17:00 Uhr | Rosenkranzgebet |

Aktuelle Informationen und Termine unter:
www.kath-pfarrei-st-martin.de und in der Kirche.

Vorankündigung

Wortgottesdienste besonders für Familien



Sonntag,
20. Oktober 2019,
17. November 2019
und
15. Dezember 2019
jeweils um 10:00 Uhr
St. Marien, Hardeggen



Mit Einladung zum Kirchenkaffee im Anschluss

Am Sommerfest der kath. Kirche St. Marien Hardegsen am 25. August bei Kaiser Wetter und guter Stimmung, man sieht es auf dem Foto, haben wir Frauen vom Frauentreff es geschafft aus alten Tassen und Behältern mit frischem Grün aus Steingewächsen einen prächtigen Verkaufsstand zu gestalten. Der Erlös ging direkt als Spende an unsere Kirche. Was für eine tolle Aktion und wir hatten so viel Freude und Spaß beim Vorbereiten! Wir danken allen, die uns unterstützt haben und vielleicht ein geschmackvolles Teil davon jetzt in ihrem Besitz haben und sich daran lange erfreuen können.
Monika Bauer



Hardegsen
& Stolberg/Harz

Seit 1990 Städtepartner:

Stolberg/Harz



Hardegsen

„Tag der Deutschen Einheit“

Fahrt nach Stolberg/Harz am 03. Oktober 2019

„TAG DER DEUTSCHEN EINHEIT“

Liebe Hardegser*innen und Hardegser, seit dem 16. Juni 1990 besteht die Städtepartnerschaft zwischen Stolberg/Harz und Hardegsen. Die Zeiten eines geteilten Deutschlands kennen die jungen Menschen in unserer Mitte nur vom Erzählen und aus den Geschichtsbüchern, doch viele von uns haben Sie noch erlebt.

Der Mauerfall vor 30 Jahren ist nicht nur ein Meilenstein Deutscher Geschichte, sondern war für alle Deutschen ein überwältigendes Ereignis, von dem wohl geträumt wurde, das aber noch kurz vor dem 09. November 1989 vielen in den Zeiten des „Kalten Krieges“ als unrealistisch angesehen wurde. Auch mir erschienen damals der Wegfall des sog. kleinen Grenzverkehrs, dessen Kontrollen regelmäßig beklemmende Gefühle auslösten und die freien Besuche meiner Verwandtschaft unwirklich.

Der Tag der Deutschen Einheit erinnert uns in jedem Jahr an diese Sternstunde einer friedlichen Revolution und Wiedervereinigung Deutschlands.

Wir freuen uns über die Einladung unserer Stolberger Freunde, den Tag der Deutschen Einheit gemeinsam mit den Freunden unserer Freunde aus Stolberg/Rheinland zu feiern. Gemeinsam wollen wir mit dem Reisebus am 03. Oktober 2019 nach Stolberg/Harz reisen.

Programm/Leistungen:

Abfahrt (Busbahnhof Hardegsen): 14.30 Uhr
Ankunft: vorauss. 16.00 Uhr, anschließend gemeinsames Kaffeetrinken, kl. Stadtrundgang (u.a. Museum „Alte Münze“)
Festakt: ab ca. 18.00 Uhr
Rückfahrt: ca. 20.00 Uhr
Ankunft (Busbahnhof Hardegsen) vorauss. 21.30 Uhr

Teilnehmerpreise:

Erwachsene: 18,- Euro
Jugendliche ab 14 Jahre: 10,- Euro
Kinder bis 13 Jahre: frei

Anmeldung:

Bürgerbüro, Frau Lenz, Tel. (05505) 503-36,
E-Mail: Lenz@hardegsen.de

Ihr OPEL-Service-Partner





Autohaus Schellmann GmbH
... wo Service zu Haus` ist



Ihre Mehrmarken-Werkstatt

Komplett 4 Räder

Winterräder aufstecken ab 24,90 €

Sommerräder einlagern ab 19,90 €

Göttinger Straße 34 | 37176 Nörten-Hardenberg
Telefon 05503-80510 | www.autohaus-schellmann.de
 Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 7.30 - 18.00 Uhr | Sa. 9.00 - 13.00 Uhr



Ihre Mehrmarken-Werkstatt

GEFUNDEN IM HARDEGSEER STADTARCHIV: VOM WIRKEN DES JOHANN FRIEDRICH HÜBENER ALS OBERFÖRSTER IN DER HARDEGSEER FORST.

Sie sind vermoost, liegen manchmal etwas abseits eines Weges und stehen oft auch schon etwas schief. Die Rede ist von den Grenzsteinen, die man in den Wäldern um Hardeggen am Bollert, in der Lunau, an der Eselgrund, an der Steimke und noch an vielen anderen Stellen sieht (teilweise haben sie einen weißen Kopf aus aufgetragener Farbe, weil jemand meinte, bei Vermessungen seien sie besser zu sehen). Es sind Relikte aus einer vergangenen Zeit, obwohl sie auch heute noch teilweise an Grenzen stehen. Die Regierung in Hannover forderte damals eine solche Versteinung auch für die hiesigen Wälder. Und der Beamte, der sich in unserem Bezirk für diese Aufgabe einsetzte, war der Oberförster Johann Heinrich Hübener, der in Hardeggen wohnte. Von Haus aus als Jurist ausgebildet war er um 1770 als Oberförster in Uslar tätig. Er muss dann seine Wohnung bald nach Hardeggen verlegt haben, denn im Hardegser Kirchenbuch ist im Jahr 1776 die Geburt seines ältesten Sohnes aus zweiter Ehe verzeichnet. Dabei gab es in Hardeggen zu dieser Zeit keine Planstelle für einen staatlichen Forstbeamten. Die Aufgaben eines Forstbeamten wurden vom Reitenden Förster in Ertinghausen und vom Gehenden Förster wahrgenommen. Hübener dürfte als eine Art Koordinator für die Steinsetzung über mehrere Bezirke tätig gewesen sein. Er blieb bis zu seinem Tod im Jahr 1807 in Hardeggen wohnen. Schriftstücke über diese Steinsetzung befinden sich auch im Hardegser Stadt-Archiv.

In einem Anschlag aus dem Jahr 1781 wird aufgeführt:

“Was behufs geschehener Regulierung einiger Grenzen zwischen der AmtsHardegischen Privativen und herrschaftlicher Forst einer, und Stadt-Holtzungen und Wiesen am anderen Theile an unumgänglich nötiger Versteinung gesehen.

I. Privativer herrschaftlicher Boosberg und das Wienholtz Ostwärts zwischen dem Priv. Herrsch. Wienholtze und dem sogenannten Schäfte ins Privatholtz des Behrens aus Gladebeck, Amts Harste sind erforderlich 4 Stück Grenzsteine. Sie sind zu bezeichnen auf der herrschaftlichen Seite mit GR III (Georg Rex 3) und der Jahreszahl 1781 und auf der andern Seite mit B (Behrens). a. Stück zu brechen und zu behauen a 12 Mariengroschen = 1 Thaler, 12 Mariengroschen. Diese Grentze 4 Fuß breit aufzubauen = 1 Tag Lohn = 8 Mariengroschen. Fuhrlohn von der Hünschenburg (dem Steinbruch) die 4 Grenzsteine hinzufahren a Stück 4 Mariengroschen = 16 Mariengroschen

II. Am Privativen Herrschaftlichen Hainholtz: An der Eselgrund Südwärts zwischen dem herrschaftlichen Hainholtze und Bergeners Holz in der Stadt Hardeggen 3 Grenzsteine. Auf der einen Seite zu bezeichnen GR III und der Jahreszahl 1781 und auf der anderen Seite mit B (Bergener). a. Stück 12 Mariengroschen = 1 Thaler. Für zwey Tagelöhner diese Grentzbahn aufzubauen = 16 Mariengroschen Fuhrlohn von den Hünschenburg vor 5 Steine an Orth und Stelle a Stück 4 Mariengroschen = 12 Mariengroschen.

An der Lunau südwärts des herrschaftlichen Hainholtzes und denen daselbst belegenen Wiesen von Giesecken und Elliegrodt 2 Grentzsteine und an Elliegrodts Wiese daselbst 3 Steine. Sie sind zu kennzeichnen wie die vorbenannten und auf der anderen Seite mit E (Elliegrodt) und G (Giesecken) à Stein 12 Mariengroschen = 1 Thaler 24 Mariengroschen. Tagelohn diese Grentze aufzubauen à 8 Mariengroschen. Fuhrlohn von der Hünscheburg an Ort und Stelle = 20 Mariengroschen.

III. Auf dem Wulfes Diecke über den 12 Morgen zwischen herrschaftlicher Forst und Johan von Boden zu Parenzen Privat Holtze 3 Steine für Joachim Felix Erben zu Hardeggen. Daselbst an Wiese Reitender Förster Becker, daselbst an Christoph Braune zu Göttingen Privat-Holtz. Diese 7 Steine zu brechen und zu behaun und auf der einen Seite mit GR III und auf der andern Seite mit den Namens-Buchstaben der Privativen zu bezeichnen à Stein 12 Mgr = 2 Thaler 12 Mariengroschen. Solche anfahren von der Hünscheburg an Ort und Stelle = 1 Thaler 6 MGR. Dem Stadtförster Becker aus Hardeggen sind für das Zeigen der alten Grentzbäume und Grentzen zu zahlen an Diaeten = 1 Tha-

ler. Ergibt zusammen Summa 15 Thaler 22 Mariengroschen. Zu dieser Summe geben die benachbarten Privativen wegen der angrenzenden Grundstücke die Hälfte und ist zu zahlen bey der



Ambtskasse.“

Oberförster Hübener hat das Setzen der Grenzsteine selbst noch erlebt. Und wir können heute in den Wäldern um Hardeggen noch viele dieser auf der Hünschenburg hergestellten Steine sehen. Über die Einstellung dieses Mannes gibt es einen Schriftwechsel, der sich im Archiv der Hardegser St. Mauritiuskirche befindet. Es ist ein Schreiben des Oberförsters an den damaligen Superintendenten und 1. Pastor Pacht aus dem Jahr 1777 und die Antwort darauf vom Pastor. Beide Briefe bezogen sich auf den nachstehend geschilderten Vorfall: Am 9. März 1777, einem Sonntag, erteilte der Oberförster Hübner seinem Jägerburschen den Auftrag, dem Reitenden Förster Schuhmacher in Ertinghausen einen Brief zu überbringen. Auf dem Weg dahin ging dieser Jägerbursche in seiner Jägerkluft, mit dem Gewehr über der Schulter, über den Kirchhof. Dort gingen gerade die Mitglieder der Kirchengemeinde zum Nachmittagsgottesdienst bei Glockengeläut in die Kirche. Auch der Superintendent Pacht sah den Jäger und ging davon aus, dass er auf Jagd gehen wolle. Und da solches während des Gottesdienstes verboten war, prangerte er diesen Verstoß dagegen in der Predigt scharf an. Die Kirchgänger nahmen dies mit und bald sprach die ganze Stadt über diesen Verstoß gegen die Gottesdienstordnung. So konnte es auch nicht ausbleiben, dass auch bald der Oberförster davon erfuhr. Er war mit dem Superintendenten befreundet und empfand diese ihm im Gottesdienst erteilte Rüge als eine Unfreundlichkeit, deshalb schrieb er einen Brief:

“Hochwürdiger, Hochgelehrter Herr Superintendent! Eben als Sie zu Abhaltung des Nachmittags-Gottesdienstes zur Kirche gegangen, ist Ihnen mein Jäger in der Montierung mit dem Jagdgewehr begegnet.

Woraus sie den natürlichen Schluß zogen, daß dieser nicht in die Kirche gehen wollte. Ich habe nun aber mit Erstaunen vernommen, daß Sie den gantz unfreundlichen Schluß daraus gezogen haben und diese Meinung auch der ganzen Gemeinde mitgetheilt haben, daß dieser mein Jäger auf die Jagd gegangen sei! Welches jedoch ohne mein Geheiß nicht geschehen kann! Wenn aber mein Dienst, welchem ich meinem Gnädigsten König und Fürst verpflichtet bin, an dem Sonntag erfordert hat, daß ich meinen Jäger zum Reitenden Förster Schuhmacher nach Ertinghausen schicken mußte und derselbe dorthin als Jäger mit seinem Gewehr gegangen ist und Ihnen dabey begegnete: So kann Sie dieses wohl ebensowenig verwundern und verdächtig seyn, als wenn ein Soldat mit seinem Seitengewehr in den Gottesdienst gehet. Von mir aber kann die von Ihnen, vorzüglich gegen die hiesige höchstungesittete und ungezogene Jugend, bey dem heutigen Gottesdienst nicht anders als sehr befremdlich und auf die mir von Ihnen versicherte Freundschaft nur gantz unpassend und verdächtig aufgenommen werden. Euer Hochwürden gehorsamster Diener J.H.Hübener.“

Umgehend kam die Antwort des Superintendenten Pacht:

„Wohlgebohrener Herr, Insonders Hochzuverehrender Herr Oberförster! Statt auf Euer heute Morgen eingegangenes Schreiben in aller Weitläufigkeit einzugehen, geneigen Sie sich

folgende wahre Geschichte aus der englischen Historie erzählen zu lassen die diese ist: "Es ist bekandt, daß in Engelland eine sehr scharfe Kirchen Zucht und strenge Sabbath-Ordnung beobachtet wird. König Georg II. bedrängte das Parlament ein Gesetz herauszugeben, daß es erlaubt sey, auch des Sonntags Assemblies zu halten, Caffee-Hauser zu besuchen und auf die Jagd zu gehen. Diese Acts mußte von allen Cantzeln verlesen werden. Es fand sich aber ein alter, gewissenhafter Priester, der danach noch hinzusetzte: "Meine Zuhörer! Ihr habet gehört, was des Königs und Parlaments Wille hinfort sey! Aber höret nun auch des Königs aller Könige Geboth! Er hat gesagt, Du sollst den Feiertag heiligen. Ich lasse Euch die Wahl, wem Ihr hinfort folgen wollet und welches Geboth mehr bey Euch gilt."

Für diese Aussage musste er sich vor dem Parlament verantworten. Er tat dies aber so geschickt, dass das Gesetz wieder aufgehoben wurde und die alten Kirchenordnungen wurden wie-

der bestätigt.

"Euer Wohlgebohren belieben sich gleichfaß dieser strengen Sabbath-Ordnung, die auch in unserem Land gilt, zu erinnern. Und daran zu denken, daß der Jägerbursche ebenso vor dem Geläut oder auch etwas später hätte gehen können und nicht gerade dann, wenn die Gemeinde der Kirche zueilte. So werden auch Sie, der Sie von Religion und Gottesgwissen durchdrungen sind, Ihren Unwillen mir gegenüber zurücknehmen. Euer Wohlgebohren Gehorsamster Diener J.C.Pacht Superintendent."

Mit diesem Brief hatte der Superintendent wohl den richtigen Ton getroffen und die Freundschaft blieb bestehen. So wurde im Jahr 1786 die damals schon verwitwete Frau Superintendent Taufpatin für eine Tochter des Oberförster Hübener.

Herbert Heere

Hardeggen erleben

ZU GAST AUF DEM CAMPINGPLATZ

Besuch der Dame mit den Mopsgeschichten

Ich reagierte auf das Klingelzeichen in der Sprechanlage an der Rezeption.

„Bin seit längerer Zeit mal wieder in Hardeggen, habe eine Wanderung gemacht und stehe hier auf dem Gladeberg und habe großen Durst. Gibt's was zum Trinken? Mineralwasser oder so was?“

Der angenehm höflichen aber leicht erschöpft klingenden Frauenstimme muss geholfen werden, dachte ich, auch wenn die Campingplatzstätte geschlossen ist.

„Kommen Sie ein paar Schritte in Richtung Campingplatz weiter, da bin ich.“

Sekunden später der kräftige Händedruck einer sympathischen 60-plus-Frau. Wir setzten uns vors Haus auf die Terrasse.

„Ach, das tut echt gut“, sagte sie und nahm schnell noch einen zweiten Schluck Mineralwasser aus dem Glas, das ich ihr reichte.

„Entschuldigen Sie, ich habe mich noch gar nicht vorgestellt“, sagte sie hastig und verschluckte sich fast. „Ich bin Gisa Kossel aus Oldenburg. Als Kind war ich oft hier in Hardeggen bei meiner Tante im Haus Ahlborn, dem Fachwerkhaus neben der Volksbank, früher eine Zimmerei und Gasthaus für Feriengäste. Ich kenne Hardeggen also recht gut und bin auch gern hierhergekommen, um meine Tante Elisabeth und ihre Tochter Henriette zu besuchen. Von der Henriette haben Sie sicher auch gehört, oder? Sie versuchte sich in der Schriftstellerei und hat sich auch an ein Theaterstück mit Handlungsort in Hardeggen gewagt. Sie kannte und unterhielt sich gern mit Heinrich Sohnrey, dem bekannten Sollingdichter, der oft im Haus Ahlborn übernachtete, wenn er in Hardeggen war.“

„Erzählen Sie mir mehr über das Hardeggen, das Sie als Kind kennengelkernt haben, interessiert mich“, bat ich und holte ein Monatsheft vom ‚Hardegger Stadtgeflüster‘ aus der Wohnung.



„Zu Hause habe ich noch einige Fotos und andere Unterlagen von damals, die mir aus einem Nachlass geschenkt wurden. Bringe ich beim nächsten Besuch mit, denn es freut mich mit Menschen zu plaudern, die sich mit mir über ‚Alt-Hardeggen‘ unterhalten.“

Irgendwann während unseres lebhaften Gesprächs klingelte das Telefon. Ich nahm den Hörer ab und beantwortete die Fragen eines am Camping interessierten Schweizers über die Öffnungszeiten

und Übernachtungspreise, wenn er mit seinem Wohnmobil für einige Tage kommt.

Inzwischen blätterte Gisa Kossel im ‚Hardegger Stadtgeflüster‘ und zeigte mir auf der vorletzten Seite einen Artikel von mir. „Schreiben Sie oft über den Campingplatz wie in diesem Artikel?“, fragte sie.

„Jetzt nur noch einmal im Monat. Bis Ende 2018 gab's noch den wöchentlichen ‚Hardegger Stadtanzeiger‘. Über die Aktivitäten auf dem Campingplatz gibt's immer etwas zu berichten und zu fotografieren, etwas, was den einen oder anderen Hardegger auch interessiert. Weit über 10 Jahre habe ich darüber berichtet.“

Sie sah auf die Uhr. „Genug erzählt. Danke für unser nettes Gespräch und die Stärkung für den Marsch runter in die Stadt. Übrigens, ich bin Apothekerin, habe nebenbei aber auch zwei Bücher geschrieben, die ein Oldenburger Verlag gedruckt hat. Falls es Sie interessiert, schicke ich Ihnen die beiden Exemplare. Humorvoll beschäftigte ich mich mit dem Thema Mops. Sie kennen den vor einiger Zeit verstorbenen Humoristen Loriot, der einmal geschrieben hat: ‚Ein Leben ohne Mops ist möglich, aber sinnlos‘. Und es gibt doch dieses Volkslied mit den ersten Zeilen: ‚Ein Mops kam in die Küche und stahl dem Koch ein Ei, da nahm der Koch den Löffel und schlug den Mops entzwei...‘. In meinem Buch mit dem Titel ‚Ein Mops kam in die Küche‘ habe ich als Herausgeberin auf über 200 Seiten Variationen von in- und ausländischen humoristisch veranlagten Schreibern gesammelt. Das zweite in Versform geschriebene Buch mit dem Titel ‚Die wundersame Pilgerreise von Koch und Mops nach Santiago de Compostela‘ beschreibt die beliebte Pilgerstrecke in Nordspanien, also südlich der Pyrenäen. Der Oldenburger Isensee-Verlag hat's im letzten Jahr herausgebracht.“

Vor ein paar Tagen lagen die zwei Bücher von Gisa Kossel mit einem netten Begleitschreiben im Briefkasten.

Wolfgang Becker



...MITTWOCH 02. OKTOBER

- Hardegsen - 15:00 - 17:00 Uhr, Klönnachmittag im Hotel Illemann. Verschönerungs- und Heimatverein
- Hardegsen - 18:30 - 20:00 Uhr, Erlebnis Rotwildbrunft im Wildpark (Führung) (S.22)

...DONNERSTAG 03. OKTOBER

- Hardegsen - Fahrt nach Stolberg/Harz zu den Feierlichkeiten anlässlich des „Tag der Deutschen Einheit“ (S.30)
- Hevensen - Hevenser Drachenfest (S.25)

...SAMSTAG 05. OKTOBER

- Hardegsen - 140 Jahre Ortswehr Hardegsen, Oktoberfest der Freiwilligen Feuerwehr und der Feuerwehr

...SONNTAG 06. OKTOBER

- Hettensen - 11:00 Uhr, Erntedankfest am alten Spritzenhaus. (S.25)

...DIENSTAG 08. OKTOBER

- Hardegsen - 18:30 - 20:00 Uhr, Erlebnis Rotwildbrunft im Wildpark (Führung) (S.22)

...SAMSTAG 12. OKTOBER

- Espol - 10:00 - 13:00 Uhr, Kartoffelernte auf dem Eichelberghof (S.12)

...SONNTAG 13. OKTOBER

- Trögen - 09:00 Uhr Flohmarkt am Sportheim (S.27)
- Üssinghausen

...DIENSTAG 15. OKTOBER

- Hardegsen - 15:00 Uhr, Herbstnachmittag der AWO im Burgstall der Burg Hardeg. Für AWO-Mitglieder

...MITTWOCH 16. OKTOBER

- Hevensen - 15:00 - 17:00 Uhr, Treffen des Plattdeutscherclub auf dem Intern. Schulbauernhof.

...FREITAG 18. OKTOBER

- Hardegsen - 17:00 Uhr, Workshop zum Thema „Cyber-Mobbing“ voraussichtlich in der Grundschule (S.14)

...SAMSTAG 19. OKTOBER

- Ellierode - 15:00 Uhr, Herbstnachmittag des SoVD im Dorfgemeinschaftshaus für SoVD Mitglieder und Gäste
- Hardegsen - Arbeitseinsatz im Wildpark
- Hettensen - 10:00 - 16:00 Uhr, Schreddertag 2019, bei den ehemaligen Hähnchenställen.

...MITTWOCH 23. OKTOBER

- Hardegsen - 14:30 - 18:00 Uhr, Schadstoffmobil am Feuerwehrgerätehaus, Am Gladeberg
- Hardegsen - 20:00 Uhr, Elterninformationsabend zur Einführung der Schulform „Ganztagschule“ im Musikraum der Grundschule.

...DONNERSTAG 24. OKTOBER

- Hardegsen - Sitzungen des Ausschusses für Schule, Sport und Kultur
- Hardegsen - 15:00 Uhr, Informationsnachmittag des SoVD zum Thema „Umgang von schwerhörigen und gut hörenden Menschen miteinander“ im Burgstall der Burg Hardeg.

...SAMSTAG 26. OKTOBER

- Hettensen - Herbstputz der örtlichen Vereine in der Ortschaft.
- Hettensen - Knobelabend der Freiwilligen Feuerwehr



**...FREITAG 25. OKTOBER
UM 19:00UHR IM
MUTHAUSSAAL**

**Göttinger
Literaturherbst**



Erstmalig macht der Göttinger Literaturherbst, Niedersachsens größtes Literaturfestival, in diesem Jahr Station in Hardegsen. Der Autor Ulrich Woelk lässt in seinem viel gelobten Roman „Der Sommer meiner Mutter“ die Zeit vor 50 Jahren wiederaufleben: Mondlandung, Vietnamkrieg, sexuelle Befreiung – und mittendrin der elfjährige Tobias, Hauptfigur der Geschichte. Mittlerweile ist er 60 und erinnert sich, wie er mit seinen Kinderaugen die großen Umbrüche wahrnahm: in der Welt, an sich selbst und in seiner Familie... Denn die neuen Nachbarn rütteln ordentlich an der speißbürgerlichen Fassade.

Der Autor und Astrophysiker Ulrich Woelk bringt an diesem Abend den historischen Sommer 69 ins Muthaus Hardegsen.

...SONNTAG 27. OKTOBER

- Hardegsen - Fahrt nach Stolberg/Harz zur 2. Herbstwanderung und der feierlichen Gründung des Partnerschaftskomitees. (S.3)

...MONTAG 28. OKTOBER

- Hardegsen - 19:00 Uhr, Mitgliederversammlung des Förderkreis Wildgehege e.V. im Burgstall der Burg Hardeg.

...MITTWOCH 30. OKTOBER

- Trögen - 19:32 Uhr Weinprobe mit dem Weingut
- Üssinghausen Balzhäußer im Sportheim (S.27)

VORSCHAU TERMINE IM NOVEMBER

...SAMSTAG 02. NOVEMBER

- Hardegsen - Bartshäuser Kirmes (S.1)

...SONNTAG 17. NOVEMBER

Volkstrauertag



**...DIENSTAG 19. NOVEMBER
UM 10:00UHR IM
MUTHAUSSAAL**
**Kindertheater:
„Der Räuber Hotzenplotz“**



Kasperl und Seppel machen sich auf den Weg, die gestohlene Kaffeemühle der Großmutter vom Räuber Hotzenplotz zurückzuholen. Dabei geraten sie in die Hände des bösen Zauberers Petrosilius Zwackelmann und lernen auch die Fee Amaryliss kennen. Ein Spaß für Jung und Alt. Die Urgeschichte des Hotzenplotz von Otfried Preußler. Spieldauer: ca. 60 Minuten in 4 Akten. Regie/Inszenierung/Musik: Fam. Nolting Geeignet für Kinder ab 4 Jahren

...DIENSTAG 19. NOVEMBER

- Hardegsen - Sitzung des Rates der Stadt Hardegsen

...MITTWOCH 20. NOVEMBER

Hardeggen - Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Feuerschutz, Wirtschaft und Tourismus

...FREITAG 22. NOVEMBER

Hardeggen - Ausschuss für Stadtplanung, Bauen und Umwelt

...MONTAG 25. NOVEMBER

Hardeggen - Ausschuss für Schule, Sport und Kultur

...DIENSTAG 26. NOVEMBER

Hardeggen - Ausschuss für Familien, Jugend und Senioren

...MITTWOCH 27. NOVEMBER

Hardeggen - Ausschuss für Finanzen, Feuerschutz, Wirtschaft und Tourismus



**...SAMSTAG 23. NOVEMBER
UM 20:00UHR IM
MUTHAUSSAAL
Karibuni@ddis**



„Karibuni“ bedeutet in der ostafrikanischen Sprache Swahili „Willkommen“. Addis ist die Abkürzung für die äthiopische Hauptstadt Addis Abeba. Das Programm der Band ist wie eine Zeitreise aus dem Folk Revival zur Umwelt- und Friedensbewegung. Pit Budde, lange Zeit Singer-Songwriter der deutschen Folk-rock-Band „Cochise“, hat einen großen Teil der Cochise-Lieder geschrieben, die nichts von ihrer Aktualität verloren haben und einen Teil des aktuellen Programms von „Karibuni@ddis“ bilden. Zudem kommen Lieder von Josefine Kronfli aus Äthiopien hinzu, die die Musikerin auch in ihrer Muttersprache Amharisch singt. Weiterhin wird die Band neue Lieder und Kompositionen aus der Feder von Pit Budde präsentieren. Die Veranstaltung wird von der Initiative Kunst & Kultur Northeim e.V. durchgeführt. Informationen und Karten unter www.kunst-kultur-northeim.de, www.karibuni-online.de

...SAMSTAG 30. NOVEMBER - SONNTAG 01. DEZEMBER

Hardeggen - Kunsthandwerkermarkt auf der Burg Hardeg

Info:

Die Einladungen zu den Sitzungsterminen mit Tagesordnung und Tagungsort werden 7 Tage vor Sitzungsbeginn auf der Homepage der Stadt Hardeggen bekanntgegeben

Mietwagen **ein** **Personen- und Krankenbeförderung** *Immer eine gute Alternative!*

Wir fahren Sie von A(rzt) bis Z(ug)

- zur Strahlentherapie
- zur Chemotherapie
- zur Dialyse
- Rollstuhltransport
- Flughafenstransfer
- Kurierfahrten

Gebührenfrei anrufen unter:
0800-9 222 777

Zweig-Praxis in Hardeggen: Ab Oktober 2019 wird aus der Zahnarztpraxis Ptak die Zahnarztpraxis Dr. Julika Mehnert.

**ZAHNARZTPRAXIS
Dr. Julika Mehnert**

An der Bunte 3 | Vor dem Tore 6
37176 Nörten-Hardenberg | 37181 Hardeggen
Telefon 05503.34 34 | Telefon 05505.22 03

www.Praxis-Dr-Mehnert.de

Dr. Julika Mehnert und Dr. Karen Nemeth freuen sich auf Sie.

IMPRESSUM



Dipl.-Ing. (FH) Anja Tute-Twele

Herausgeber:

text & design
Dipl.-Ing.(FH) Anja Tute-Twele
Wehmestraße 1a
37181 Hardeggen-Trögen
Tel.: 0 55 05 / 999 1 444
Fax: 0 55 05 / 94 08 61
E-mail: nachricht@hardegger-stadtgefluester.de
Internet: www.hardegger-stadtgefluester.de

Redaktion: Stadt Hardeggen, Carsten Twele, Anja Tute-Twele

Satz & Layout: Carsten Twele

Anzeigen: Anja Tute-Twele

Auflage: 4000 Exemplare

Verteilungsgebiet:

Asche - Ellierode - Ertinghausen - Espol - Gladebeck
Hardeggen - Hettensen - Hevensen - Lichtenborn
Lutterhausen - Trögen - Üssinghausen

Redaktions- und Anzeigenschluss:

Immer der 15. des Vormonats

Datenschutzbestimmungen:

Für sämtliche Inhalte (Bilder und Texte) unseres „Stadtgeflüster“ sind die jeweils genannten Vereine / Verbände verantwortlich.

Personenbezogene Daten sind Einzelangaben über persönliche oder sachliche Verhältnisse einer bestimmten oder bestimmbarer natürlichen Person. Darunter fallen Informationen wie z.B. Name, Anschrift, Telefonnummer oder Mailadresse.



Erlebnistag Wandern
Sonntag, 13. Oktober 2019
Hardegsen - Espol

„Gemeinschaft pflegen“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Termin: Sonntag, 13.10.2019, Start am Dorfgemeinschaftshaus in Hardegsen-Espol, Kespemstr. 4, zwischen 9:00 Uhr und 11:00 Uhr

Strecken: 5, 10 und 15 km "Rund um den Wolfskamp" mit Verpflegungsständen

Siegerehrung: zwischen 12:30 und 13:00 Uhr am Dorfgemeinschaftshaus Espol

Essensangebot: Gegrilltes, Kuchenbuffet

Antje Henneberg, Loki, Sigrid Kraus, Bjarne, Rudi Kraus und Volker Henkel vom Heimat- und Kulturverein Espol e.V. sowie Volker Elleroth von der Volksbank Solling eG laden zum Wandern ein und freuen sich auf zahlreiche Teilnehmer.

Heimat- und Kulturverein Espol e.V. *Stark für die Region* Volksbank Solling eG



HENKEL
BEDACHUNGEN

**IHR FREUNDLICHES
DACHDECKERUNTERNEHMEN
AUS MORINGEN**

Flachdach
Steildach
Klempnerarbeiten
Reparaturen
Fassadenbekleidung

Darüber hinaus verfügen wir über einen gut ausgestatteten Maschinenpark und bieten Gerüststellung an.

**Alles rund ums Dach
bekommt man bei uns aus einer Hand!**

Henkel Bedachungen GmbH
Bahnhofstraße 3 • 37186 Moringen
Telefon (05554) 748 • Fax (05554) 8476
Email: info@henkel-bedachungen.de
www.henkel-bedachungen.de




**Deine REGION,
Dein VERSORGER,
Dein ANSPRECHPARTNER**

Kundenservicebüro Hardegsen:
Letznerstraße 7 | 37181 Hardegsen
Telefon: 05505 99902380

Öffnungszeiten:
Di: 10:00-15:00 Uhr
Do: 12:00-16:00 Uhr



**„Der Wechsel zur EAM
ist ganz einfach. Ich berate
Sie gerne persönlich über
unsere Strom- und Gasstarife.“**

Christian Knebel

www.EAM.de

REWE
Preisner oHG
DEIN MARKT



Vom 07.10. – 12.10.2019 erhalten Sie ab einem Einkaufswert von 50 € für Ihren nächsten Einkauf einen

Achten Sie auf Ihren Kassenbon

5 Euro
Gutschein



Einlösbar bis 26.10.2019

*Ausgenommen sind Zeitungen, Zeitschriften, Bücher, Tabakwaren, Telefonkarten, Pfand/Leergut, Tchibo-Non-Food, Treuepunkt-Aktionsartikel, iTunes-Karten, Fotoarbeiten Kauf von Gutscheinen und Geschenkkarten.

Mindesteinkaufswert 50 €

50 EXTRA-PUNKTE zum Start!

Noch keine PAYBACK Karte?

Jetzt anmelden und bei jedem Einkauf sparen und punkten – kostenlos auf rewe.de/karte, in der REWE App oder direkt am REWE Service-Punkt.



Exklusiv bei REWE mit



ANGEBOTE VON HERZEN!

mannamia

BÄCKEREI CAFETERIE



FEINSTE HANDWERKS-QUALITÄT

2 FRISCHE PLUNDER

NACH WAHL

NUR **2,40€**

Unser Brot des Monats

HAFERVOLLKORN BROT 500g

GESCHMACKVOLL DURCH GEOPPTEN HAFER



NUR **2,95€**
1000g=5,90€

*Die Start-Punkte werden ab dem 07.10.2019 bei der Anmeldung zum PAYBACK Programm durch einen 50€-Gutschein in Höhe von 50€ (Einkaufswert) (www.payback.de) vergeben. Einmalig erhalten Sie 50€ Start-Punkte für Ihren ersten Einkauf. Einmalig erhalten Sie 50€ Start-Punkte für Ihren ersten Einkauf. Einmalig erhalten Sie 50€ Start-Punkte für Ihren ersten Einkauf. Einmalig erhalten Sie 50€ Start-Punkte für Ihren ersten Einkauf.